



Interviewnummer:

Nummer laut Adressenliste:

[Zielpopulation: Wohnbevölkerung Österreich, 15 Jahre oder älter, ausreichende Deutschkenntnisse]

„European Social Survey“

Fragebogen Welle 2

ipr - Sozialforschung

A - 1010 Wien, Rathausstraße 13/9
Telefon: 01 - 961 71 97
E-Mail: iprmail@chello.at

Stunde Minute

		:		
--	--	---	--	--

Interviewer, bitte Beginnzeit des Interviews eintragen:

A1 Karte 1 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem normalen Wochentag insgesamt mit Fernsehen? Bitte verwenden Sie diese Karte zur Beantwortung.

- gar keine Zeit 0 → Weiter mit Frage A3
- weniger als ½ Stunde 1 → Weiter mit Frage A2
- mehr als ½ Stunde, bis zu 1 Stunde..... 2 → Weiter mit Frage A2
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1 ½ Stunden..... 3 → Weiter mit Frage A2
- mehr als 1 ½ Stunden, bis zu 2 Stunden..... 4 → Weiter mit Frage A2
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2 ½ Stunden..... 5 → Weiter mit Frage A2
- mehr als 2 ½ Stunden, bis zu 3 Stunden..... 6 → Weiter mit Frage A2
- 3 Stunden und mehr 7 → Weiter mit Frage A2
- (weiß nicht) 88 → Weiter mit Frage A2

A2 Weiterhin Karte 1 Wenn Sie wieder an einen normalen Wochentag denken, wie viel von Ihrer Fernsehzeit verbringen Sie damit, sich Nachrichten oder Sendungen über Politik und über das aktuelle Geschehen anzusehen? Verwenden Sie weiterhin diese Karte.

- gar keine Zeit 0
- weniger als ½ Stunde 1
- mehr als ½ Stunde, bis zu 1 Stunde..... 2
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1 ½ Stunden..... 3
- mehr als 1 ½ Stunden, bis zu 2 Stunden..... 4
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2 ½ Stunden..... 5
- mehr als 2 ½ Stunden, bis zu 3 Stunden..... 6
- 3 Stunden und mehr 7
- (weiß nicht) 88

An alle.

A3 Weiterhin Karte 1 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem normalen Wochentag mit Radiohören? Verwenden Sie dieselbe Karte.

- gar keine Zeit 0 → Weiter mit Frage A5
- weniger als ½ Stunde 1 → Weiter mit Frage A4
- mehr als ½ Stunde, bis zu 1 Stunde..... 2 → Weiter mit Frage A4
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1 ½ Stunden..... 3 → Weiter mit Frage A4
- mehr als 1 ½ Stunden, bis zu 2 Stunden..... 4 → Weiter mit Frage A4
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2 ½ Stunden..... 5 → Weiter mit Frage A4
- mehr als 2 ½ Stunden, bis zu 3 Stunden..... 6 → Weiter mit Frage A4
- 3 Stunden und mehr 7 → Weiter mit Frage A4
- (weiß nicht) 88 → Weiter mit Frage A4

A4 Weiterhin Karte 1 Und wie viel von dieser Zeit verbringen Sie damit, Nachrichten oder Sendungen über Politik und über das aktuelle Geschehen zu hören? Verwenden Sie wieder diese Karte.

- gar keine Zeit 0
- weniger als ½ Stunde 1
- mehr als ½ Stunde, bis zu 1 Stunde..... 2
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1 ½ Stunden..... 3
- mehr als 1 ½ Stunden, bis zu 2 Stunden..... 4
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2 ½ Stunden..... 5
- mehr als 2 ½ Stunden, bis zu 3 Stunden..... 6
- 3 Stunden und mehr 7
- (weiß nicht) 88

An Alle.

A5 Weiterhin Karte 1 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem normalen Wochentag insgesamt mit dem Lesen von Zeitungen? Verwenden Sie wieder diese Karte.

gar keine Zeit	0	→ Weiter mit Frage A7
weniger als ½ Stunde	1	→ Weiter mit Frage A6
mehr als ½ Stunde, bis zu 1 Stunde.....	2	→ Weiter mit Frage A6
mehr als 1 Stunde, bis zu 1 ½ Stunden.....	3	→ Weiter mit Frage A6
mehr als 1 ½ Stunden, bis zu 2 Stunden.....	4	→ Weiter mit Frage A6
mehr als 2 Stunden, bis zu 2 ½ Stunden.....	5	→ Weiter mit Frage A6
mehr als 2 ½ Stunden, bis zu 3 Stunden.....	6	→ Weiter mit Frage A6
3 Stunden und mehr	7	→ Weiter mit Frage A6
(weiß nicht)	88	→ Weiter mit Frage A6

A6 Weiterhin Karte 1 Und wie viel von dieser Zeit verbringen Sie damit, Artikel über politische Themen und über das aktuelle Geschehen zu lesen? Verwenden Sie wiederum diese Karte.

gar keine Zeit	0
weniger als ½ Stunde	1
mehr als ½ Stunde, bis zu 1 Stunde.....	2
mehr als 1 Stunde, bis zu 1 ½ Stunden.....	3
mehr als 1 ½ Stunden, bis zu 2 Stunden.....	4
mehr als 2 Stunden, bis zu 2 ½ Stunden.....	5
mehr als 2 ½ Stunden, bis zu 3 Stunden.....	6
3 Stunden und mehr	7
(weiß nicht)	88

An alle.

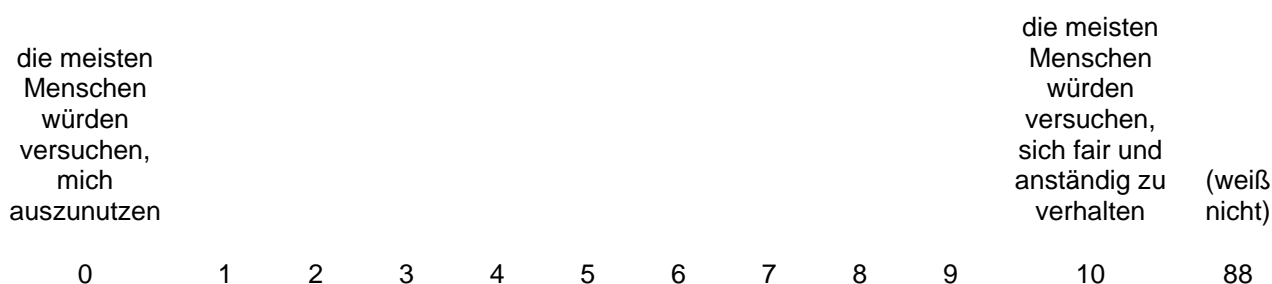
A7 Karte 2 Verwenden Sie jetzt bitte diese Karte. Wie oft nutzen Sie das Internet, das World Wide Web oder E-Mails, – sowohl zu Hause oder am Arbeitsplatz – für Ihren persönlichen Gebrauch?

kein Zugang zu Hause oder am Arbeitsplatz	0
nie	1
weniger als einmal im Monat	2
einmal im Monat	3
mehrmals im Monat	4
einmal in der Woche.....	5
mehrmals in der Woche.....	6
täglich	7
(weiß nicht)	88

A8 Karte 3 Bitte benutzen Sie diese Karte. Würden Sie ganz generell sagen, dass man den meisten Menschen vertrauen kann, oder dass man im Umgang mit den Menschen nicht vorsichtig genug sein kann? Bitte beantworten Sie mir diese Frage auf einer Skala von 0 bis 10, wobei 0 bedeutet, dass man nicht vorsichtig genug sein kann und 10, dass man den meisten vertrauen kann.

man kann nicht vorsichtig genug sein												den meisten Menschen kann man vertrauen	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

A9 Karte 4 Benützen Sie diese Karte. Glauben Sie, dass die meisten Menschen versuchen, Sie auszunutzen, wenn sie die Möglichkeit dazu hätten, oder würden sie sich Ihnen gegenüber fair verhalten?



A10 Karte 5 Würden Sie sagen, dass die meisten Menschen im Großen und Ganzen versuchen, hilfsbereit zu sein, oder sind sie meistens nur auf den eigenen Vorteil bedacht?



Nun würden wir Ihnen gerne ein paar Fragen zu Staat und Politik stellen.

B1 Wie sehr sind Sie persönlich an Politik interessiert? Sind Sie ...? **Vorlesen**

- sehr interessiert 1
- ziemlich interessiert 2
- kaum interessiert 3
- oder überhaupt nicht interessiert 4
- (weiß nicht) 8

B2 Karte 6 Wie oft erscheint Ihnen das politische Geschehen so kompliziert, dass Sie nicht wirklich verstehen, worum es eigentlich geht?

- nie 1
- selten 2
- manchmal 3
- ziemlich häufig 4
- häufig 5
- (weiß nicht) 8

B3 Karte 7 Wie schwer oder leicht finden Sie es, sich bei politischen Themen eine eigene Meinung zu bilden? Bitte verwenden Sie diese Karte.

- sehr schwer 1
- schwer 2
- weder schwer noch leicht 3
- leicht..... 4
- sehr leicht 5
- (weiß nicht) 8

B4 bis B10 Karte 8 Verwenden Sie diese Karte. Sagen Sie mir bitte – auf einer Skala von 0 bis 10 – wie stark Sie persönlich jeder dieser Institutionen, die ich Ihnen vorlese, vertrauen. 0 heißt, Sie vertrauen dieser Institution überhaupt nicht, 10 bedeutet, Sie vertrauen ihr vollkommen. Erstens, ...? **Vorlesen**

		überhaupt kein Vertrauen										vollkommenes Vertrauen (weiß nicht)	
		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
B4	dem österreichischen Parlament?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
B5	der Justiz?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
B6	der Polizei?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
B7	den Politikern?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
B8	den politischen Parteien?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
B9	dem Europäischen Parlament?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
B10	den Vereinten Nationen?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88

B11 Manche Menschen wählen heutzutage aus verschiedenen Gründen nicht mehr. Haben Sie bei den letzten Nationalratswahlen im November 2002 gewählt?

- ja 1 → Weiter mit Frage B12
- nein 2 → Weiter mit Frage B13
- nicht wahlberechtigt 3 → Weiter mit Frage B13
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage B13

Wenn „ja“ bei Frage B11.

B12 Für welche Partei haben Sie bei dieser Wahl gestimmt?

- SPÖ 1
- ÖVP 2
- FPÖ..... 3
- Grüne..... 4
- LIF..... 5
- andere (**Ausfüllen**) 6
- (Antwort verweigert)..... 77
- (weiß nicht) 88

An alle.

B13 bis B19 Es gibt verschiedene Wege, die Lage in Österreich zu verbessern oder zu versuchen, Fehlentwicklungen zu vermeiden. Haben Sie während der letzten 12 Monate eine der folgenden Handlungen gesetzt?

	ja	nein	(weiß nicht)
B13 einen Politiker oder einen Vertreter der Bundesregierung, der Landesregierung oder der Gemeindeverwaltung kontaktiert	1	2	8
B14 in einer politischen Partei oder Gruppierung mitgearbeitet	1	2	8
B15 in irgendeiner anderen Organisation oder Vereinigung mitgearbeitet	1	2	8
B16 ein Abzeichen oder einen Aufkleber für eine politische Kampagne getragen oder irgendwo befestigt	1	2	8
B17 sich an einer Unterschriftensammlung beteiligt	1	2	8
B18 an einer genehmigten öffentlichen Demonstration teilgenommen	1	2	8
B19 bestimmte Produkte boykottiert	1	2	8

An alle.

B20a Gibt es eine bestimmte politische Partei, der Sie sich mehr verbunden fühlen als allen anderen Parteien?

ja	1	→ Weiter mit Frage B20b
nein	2	→ Weiter mit Frage B21
(weiß nicht)	8	→ Weiter mit Frage B21

B20b Welcher?

SPÖ	1	→ Weiter mit Frage B20c
ÖVP	2	→ Weiter mit Frage B20c
FPÖ	3	→ Weiter mit Frage B20c
Grüne	4	→ Weiter mit Frage B20c
LIF	5	→ Weiter mit Frage B20c
andere (Ausfüllen)	6	→ Weiter mit Frage B20c
(Antwort verweigert)	77	→ Weiter mit Frage B21
(weiß nicht)	88	→ Weiter mit Frage B21

Wenn bei Frage B20b ein Partei genannt wurde (Codes 1 bis 6).

B20c Wie nahe fühlen Sie sich dieser Partei? Fühlen Sie sich ...? **Vorlesen**

sehr nahe	1
ziemlich nahe	2
nicht nahe	3
oder ganz und gar nicht nahe	4
(weiß nicht)	8

An alle.

B21 Sind Sie ein Mitglied einer politischen Partei?

ja	1	→ Weiter mit Frage B22
nein	2	→ Weiter mit Frage B23
(weiß nicht)	8	→ Weiter mit Frage B23

Wenn „ja“ bei Frage B21.

B22 Bei welcher?

SPÖ	1
ÖVP	2
FPÖ.....	3
Grüne.....	4
LIF.....	5
andere (Ausfüllen).....	6
(Antwort verweigert).....	77
(weiß nicht)	88

An alle.

B23 Karte 9 In der Politik wird manchmal von „links“ und „rechts“ gesprochen. Wo würden Sie sich selbst auf dieser Skala positionieren, wenn 0 für „links“ steht und 10 für „rechts“.

links											rechts	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88	

B24 Karte 10 Alles in allem betrachtet, wie zufrieden sind Sie derzeit mit Ihrem Leben? Bitte antworten Sie mit Hilfe dieser Karte, wobei 0 „äußerst unzufrieden“ und 10 „äußerst zufrieden“ bedeutet.

äußerst unzufrieden											äußerst zufrieden	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88	

B25 Weiterhin Karte 10 Wie zufrieden sind Sie im Allgemeinen mit der derzeitigen Wirtschaftslage in Österreich?

äußerst unzufrieden											äußerst zufrieden	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88	

B26 Weiterhin Karte 10 Wenn Sie nun an die österreichische Bundesregierung denken, wie zufrieden sind Sie mit der Art und Weise, wie sie ihre Arbeit verrichtet? Verwenden Sie noch einmal diese Karte.

äußerst unzufrieden											äußerst zufrieden	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88	

B27 Weiterhin Karte 10 Und wie zufrieden sind Sie im Großen und Ganzen mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Österreich funktioniert?

äußerst unzufrieden												äußerst zufrieden	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

B28 Karte 11 Verwenden Sie bitte diese Karte. Sagen Sie mir bitte, wie Sie – alles in allem – den derzeitigen Zustand des österreichischen Bildungssystems beurteilen?

äußerst schlecht												äußerst gut	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

B29 Weiterhin Karte 11 Verwenden Sie weiterhin diese Karte. Sagen Sie mir bitte, wie Sie – alles in allem – den derzeitigen Zustand des österreichischen Gesundheitssystems einschätzen?

äußerst schlecht												äußerst gut	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

B30 bis B33 Karte 12 Verwenden Sie bitte diese Karte und sagen Sie mir, wie sehr Sie den einzelnen Aussagen zustimmen bzw. wie sehr Sie diese ablehnen.

	stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
B30 Der Staat sollte Maßnahmen ergreifen, um Einkommensunterschiede zu reduzieren.	1	2	3	4	5	8
B31 Schwule und Lesben sollten ihr Leben so führen dürfen, wie sie es wollen.	1	2	3	4	5	8
B32 Politische Parteien, welche die Demokratie abschaffen wollen, sollten verboten werden.	1	2	3	4	5	8
B33 Man kann darauf vertrauen, dass die moderne Wissenschaft unsere Umweltprobleme lösen wird.	1	2	3	4	5	8

B34 Karte 13 Jetzt kommen wir zum Thema Europäische Union: Manche Leute meinen, dass die Europäische Einigung weiter gehen sollte. Andere hingegen meinen, sie ist bereits zu weit gegangen. Welche Zahl auf der Skala beschreibt am besten Ihre eigene Meinung?

Einigung ist bereits zu weit gegangen												Einigung sollte weiter gehen	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

Nun einige Fragen in Bezug auf Menschen aus anderen Ländern, die nach Österreich kommen, um hier zu leben.

B35 Karte 14 Verwenden Sie nun diese Karte. Zunächst geht es um Zuwanderer, die derselben Volksgruppe oder ethnischen Gruppe wie die meisten Österreicher angehören. Wie vielen von ihnen sollte Österreich es erlauben, sich hier niederzulassen?

- es vielen erlauben, sich hier niederzulassen..... 1
- es einigen erlauben 2
- es wenigen erlauben..... 3
- es keinem erlauben 4
- (weiß nicht) 8

B36 Weiterhin Karte 14 Wie ist das mit Zuwanderern, die einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören als die Mehrheit der Österreicher? Sollte Österreich ...?

- es vielen erlauben, sich hier niederzulassen..... 1
- es einigen erlauben 2
- es wenigen erlauben..... 3
- es keinem erlauben 4
- (weiß nicht) 8

B37 Weiterhin Karte 14 Wie ist das mit Zuwanderern, die aus ärmeren Ländern außerhalb Europas stammen?

- es vielen erlauben, sich hier niederzulassen..... 1
- es einigen erlauben 2
- es wenigen erlauben..... 3
- es keinem erlauben 4
- (weiß nicht) 8

B38 Karte 15 Würden Sie sagen, dass es generell schlecht oder gut für die österreichische Wirtschaft ist, dass Zuwanderer nach Österreich kommen, um hier zu leben?

schlecht für die Wirtschaft												gut für die Wirtschaft	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

B39 Karte 16 Verwenden Sie bitte diese Karte. Würden Sie sagen, dass das kulturelle Leben in Österreich im Allgemeinen von Zuwanderern, die nach Österreich kommen, untergraben oder bereichert wird?

kulturelles Leben wird untergraben												kulturelles Leben wird bereichert	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

B40 Karte 17 Wird Österreich durch Zuwanderer zu einem schlechteren oder besseren Ort zum Leben?
Bitte verwenden Sie diese Karte.

wird zu einem schlechteren Ort zum Leben												wird zu einem besseren Ort zum Leben	(weiß nicht)
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		88

Und nun ein paar Fragen zu Ihnen und Ihrem Leben.

C1 Karte 18 Alles in allem betrachtet, wie glücklich sind Sie?

äußerst unglücklich												äußerst glücklich	(weiß nicht)
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		88

C2 Karte 19 Verwenden Sie bitte diese Karte. Wie oft treffen Sie sich mit Freunden, Verwandten oder privat mit Arbeitskollegen? Bitte verwenden Sie diese Karte.

- nie 1
- weniger als einmal im Monat 2
- einmal im Monat 3
- mehrmals im Monat 4
- einmal in der Woche 5
- mehrmals in der Woche 6
- täglich 7
- (weiß nicht) 88

C3 Haben Sie jemanden, mit dem Sie intime und persönliche Angelegenheiten besprechen können?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 8

C4 Karte 20 Wenn Sie sich mit anderen Leuten in Ihrem Alter vergleichen, wie oft nehmen Sie an geselligen Ereignissen oder Treffen teil?

- viel weniger als die meisten 1
- weniger als die meisten 2
- ungefähr gleich oft 3
- häufiger als die meisten 4
- viel häufiger als die meisten 5
- (weiß nicht) 88

C5 Waren Sie oder ein Mitglied Ihres Haushalts in den letzten 5 Jahren Opfer eines Einbruchs oder eines Überfalls?

ja 1
nein 2
(weiß nicht) 8

C6 Wie sicher fühlen Sie sich – oder würden Sie sich fühlen – , wenn Sie nach Einbruch der Dunkelheit alleine zu Fuß in Ihrer Wohngegend unterwegs sind oder wären? Fühlen Sie sich ...? **Vorlesen**

sehr sicher 1
sicher 2
unsicher 3
oder sehr unsicher 4
(weiß nicht) 8

C7 Wie ist Ihr allgemeiner Gesundheitszustand? Würden Sie sagen, er ist ...? **Vorlesen**

sehr gut 1
gut 2
mittelmäßig 3
schlecht 4
oder sehr schlecht 5
(weiß nicht) 8

C8 Werden Sie bei Ihren täglichen Aktivitäten in irgendeiner Form durch eine langwierige Krankheit, eine Behinderung, ein Gebrechen oder durch eine psychische Krankheit beeinträchtigt? Wenn ja, gilt das stark oder bis zu einem gewissen Grad?

ja, stark 1
ja, bis zu einem gewissen Grad 2
nein 3
(weiß nicht) 8

C9 Unabhängig davon, ob Sie Mitglied oder Angehörige(r) einer Kirche oder Religionsgemeinschaft sind, fühlen Sie sich einer bestimmten Religion oder Konfession zugehörig?

ja 1 → **Weiter mit Frage C10**
nein 2 → **Weiter mit Frage C11**
(weiß nicht) 8 → **Weiter mit Frage C11**

C10 Welcher?

Römisch-Katholisch	1	→ Weiter mit Frage C13
andere Christen (Ausfüllen)	2	→ Weiter mit Frage C13
Griechisch oder Russisch Orthodox	3	→ Weiter mit Frage C13
andere östliche Orthodoxie (Ausfüllen)	4	→ Weiter mit Frage C13
Evangelisch AB	5	→ Weiter mit Frage C13
Evangelisch HB	6	→ Weiter mit Frage C13
andere Protestanten (Ausfüllen)	7	→ Weiter mit Frage C13
Hindu	8	→ Weiter mit Frage C13
Sikh	9	→ Weiter mit Frage C13
Buddhist	10	→ Weiter mit Frage C13
andere östliche Religionen (Ausfüllen)	11	→ Weiter mit Frage C13
Jüdisch	12	→ Weiter mit Frage C13
Moslem	13	→ Weiter mit Frage C13
andere Nicht-christliche Religion (Ausfüllen)	14	→ Weiter mit Frage C13
(Antwort verweigert)	77	→ Weiter mit Frage C13
(weiß nicht)	88	→ Weiter mit Frage C13

C11 Haben Sie sich jemals einer bestimmten Religion oder Glaubensrichtung zugehörig gefühlt?

ja	1	→ Weiter mit Frage C12
nein	2	→ Weiter mit Frage C13
(weiß nicht)	8	→ Weiter mit Frage C13

C12 Welcher?

Römisch-Katholisch	1
andere Christen (Ausfüllen)	2
Griechisch oder Russisch Orthodox	3
andere östliche Orthodoxie (Ausfüllen)	4
Evangelisch AB	5
Evangelisch HB	6
andere Protestanten (Ausfüllen)	7
Hindu	8
Sikh	9
Buddhist	10
andere östliche Religionen (Ausfüllen)	11
Jüdisch	12
Moslem	13
andere Nicht-christliche Religion (Ausfüllen)	14
(Antwort verweigert)	77
(weiß nicht)	88

An alle.

C13 Karte 21 Ungeachtet der Tatsache, ob Sie einer bestimmten Religion angehören, für wie religiös halten Sie sich? Bitte verwenden Sie diese Karte für Ihre Antwort.

überhaupt nicht religiös												sehr religiös	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

C14 Karte 22 Abgesehen von besonderen Anlässen wie Hochzeiten und Begräbnissen, wie oft besuchen Sie derzeit einen Gottesdienst? Bitte benutzen Sie diese Karte.

täglich	1
häufiger als einmal in der Woche	2
einmal in der Woche	3
mindestens einmal im Monat	4
nur an besonderen Feiertagen	5
seltener	6
nie	7
(weiß nicht)	8

C15 Weiterhin Karte 22 Abgesehen von Gottesdiensten, wie oft beten Sie – wenn überhaupt? Verwenden Sie diese Karte.

täglich	1
häufiger als einmal in der Woche	2
einmal in der Woche	3
mindestens einmal im Monat	4
nur an besonderen Feiertagen	5
seltener	6
nie	7
(weiß nicht)	8

An alle.

C16 Würden Sie sich als Angehörige(n) einer Gruppe bezeichnen, die in diesem Land diskriminiert wird?

ja	1	→ Weiter mit Frage C17
nein	2	→ Weiter mit Frage C18
(weiß nicht)	8	→ Weiter mit Frage C18

C17 Aus welchen Gründen wird Ihre Gruppierung diskriminiert? **Nachfragen:** "Gibt es noch andere Gründe?" **Interviewer: Markieren Sie alle zutreffenden Gründe.**

Hautfarbe	1
Nationalität	2
Religion	3
Sprache	4
Volksgruppe oder ethnische Gruppe	5
Alter	6
Geschlecht	7
Sexuelle Neigungen	8
Behinderung	9
andere (Ausfüllen)	10
(weiß nicht)	88

An alle.

C18 Sind Sie österreichische(r) Staatsbürger(in)?

- ja 1 → Weiter mit Frage C20
- nein 2 → Weiter mit Frage C19
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage C19

C19 Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?

(Ausfüllen) _____
(weiß nicht) 88

An alle.

C20 Wurden Sie in Österreich geboren?

- ja 1 → Weiter mit Frage C23
- nein 2 → Weiter mit Frage C21
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage C23

C21 In welchem Land wurden Sie geboren?

(Ausfüllen) _____
(weiß nicht) 88

C22 Karte 23 Wann sind Sie zum ersten Mal nach Österreich gekommen, um hier zu leben? Bitte, verwenden Sie diese Karte.

- im letzten Jahr 1
- vor 1-5 Jahren..... 2
- vor 6-10 Jahren..... 3
- vor 11-20 Jahren..... 4
- vor mehr als 20 Jahren 5
- (weiß nicht) 8

An alle.

C23 Welche Sprache beziehungsweise Sprachen sprechen Sie zu Hause am häufigsten? **Interviewer:** Tragen Sie bis zu 2 Sprachen ein.

1. (Ausfüllen) _____

2. (Ausfüllen) _____
(weiß nicht) 888

C24 Gehören Sie einer Volksgruppe oder ethnischen Gruppe an, die in Österreich in der Minderheit ist?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 8

C25 Wurde Ihr Vater in Österreich geboren?

- ja 1 → Weiter mit Frage C27
- nein 2 → Weiter mit Frage C26
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage C27

C26 In welchem Land wurde Ihr Vater geboren?

(Ausfüllen) _____ (weiß nicht) 88

An alle.

C27 Wurde Ihre Mutter in Österreich geboren?

- ja 1 → Weiter mit Frage D1
- nein 2 → Weiter mit Frage C28
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage D1

C28 In welchem Land wurde Ihre Mutter geboren?

(Ausfüllen) _____ (weiß nicht) 88

Ich möchte Ihnen nun einige Fragen zum Thema Gesundheit und Medizin stellen.

D1 bis D5 Karte 24 Wie sehr befürworten Sie es oder lehnen es ab, wenn im Grunde gesunde Menschen Medikamente verwenden, um ...

	befür- worte ich sehr	befür- worte ich	weder noch	lehne ich ab	lehne ich sehr ab	(weiß nicht)
D1 ... abzunehmen?	1	2	3	4	5	8
D2 ... Haarausfall zu reduzieren?	1	2	3	4	5	8
D3 ... ihr Gedächtnis zu verbessern?	1	2	3	4	5	8
D4 ... sich glücklicher zu fühlen?	1	2	3	4	5	8
D5 ... um ihr Sexualleben zu verbessern?	1	2	3	4	5	8

D6 Karte 25 Wenn Sie ein Gesundheitsproblem haben, wie oft verwenden Sie pflanzliche Heilmittel? Bitte benutzen Sie diese Karte.

- nie oder fast nie 1
- manchmal 2
- etwa in der Hälfte der Fälle..... 3
- meistens 4
- immer oder fast immer..... 5
- (habe keine Gesundheitsprobleme) 6
- (weiß nicht) 8

D7 Weiterhin Karte 25 Wenn Sie Medikamente verschrieben bekommen, wie oft machen Sie sich Gedanken über mögliche Nebenwirkungen? Bitte verwenden Sie diese Karte.

- nie oder fast nie 1
- manchmal 2
- etwa in der Hälfte der Fälle..... 3
- meistens 4
- immer oder fast immer..... 5
- (nehme keine verschriebenen Medikamente) 6
- (weiß nicht) 8

D8 Weiterhin Karte 25 Wenn Sie ein gesundheitliches Problem haben, wie oft bevorzugen Sie ein Medikament, das Ihnen ein Arzt verschrieben hat, gegenüber einem Medikament, das Sie einfach kaufen können oder das Ihnen von einem anderen Gesundheitsspezialisten empfohlen wurde? Bitte, verwenden Sie diese Karte.

- nie oder fast nie 1
- manchmal 2
- in etwa der Hälfte der Fälle..... 3
- meistens 4
- immer oder fast immer..... 5
- (habe keine Gesundheitsprobleme) 6
- (weiß nicht) 8

D9 Karte 26 Bitte erinnern Sie sich an das letzte Mal, als Ihnen ein Arzt ein Medikament verschrieben hat, das Sie vorher noch nie eingenommen haben. Welche Aussage auf der Karte kommt dem am nächsten, was Sie mit diesem Rezept gemacht haben?

- ich habe das Medikament nicht aus der Apotheke geholt..... 1
- ich habe das Medikament geholt, aber nicht verwendet. 2
- ich habe einiges oder alles angewendet, aber nicht genau so wie vorgeschrieben 3
- ich habe das Medikament genau wie vorgeschrieben angewendet..... 4
- (ich kann mich nicht daran erinnern) 5
- (ich habe noch nie ein Medikament vom Arzt verschrieben bekommen)..... 6
- (andere Antwort) 7
- (weiß nicht) 8

D10 Nehmen Sie regelmäßig Tabletten oder andere Medikamente, die Ihnen verschrieben worden sind?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 8

D11 Karte 27 Viele Menschen verwenden gelegentlich Medikamente, die jemand anderem verschrieben wurden. Wie oft haben Sie in den letzten 5 Jahren Medikamente verwendet oder eingenommen, die jemand anderem verschrieben wurden? Bitte, verwenden Sie diese Karte.

- viermal oder öfter..... 1
- zwei- oder dreimal 2
- einmal 3
- nicht innerhalb der letzten 5 Jahre 4
- (weiß nicht) 8

D12 Karte 28 Angenommen Sie hätten sehr starke Halsschmerzen. Von wem, wenn überhaupt von jemandem, würden Sie sich zuerst beraten oder behandeln lassen? Bitte, wählen Sie eine Antwort von der Karte.

- von Niemandem..... 1 → Weiter mit Frage D13
- von Freunden oder Familie..... 2 → Weiter mit Frage D13
- von einem/r Angestellten in einer Apotheke/Drogerie 3 → Weiter mit Frage D13
- von einem Arzt/einer Ärztin 4 → Weiter mit Frage D13
- von einer Krankenschwester 5 → Weiter mit Frage D13
- Internet..... 6 → Weiter mit Frage D13
- medizinische Beratung am Telefon/Hotline 7 → Weiter mit Frage D13
- von einem anderen Gesundheitsspezialisten oder Alternativmediziner 8 → Weiter mit Frage D12a
- (weiß nicht) 88 → Weiter mit Frage D13

D12a Karte 28a Welche dieser medizinischen Behandlungsmöglichkeiten würden Sie zuerst in Anspruch nehmen, um sich beraten oder behandeln zu lassen? Bitte, wählen Sie eine Antwort von dieser Karte.

- Akupunktur oder Akupressur 1
- Chinesische Medizin 2
- Chiropraktische Behandlung oder Osteopathie..... 3
- Kräutermedizin oder Homöopathie 4
- Hypnotherapie 5
- Therapeutische Massage 6
- Physiotherapie 7
- Reflexzonentherapie..... 8
- andere Therapien 9
- (weiß nicht) 88

D13 Karte 28 Angenommen Sie hätten quälende Kopfschmerzen. Von wem, wenn überhaupt von jemandem, würden Sie sich zuerst beraten oder behandeln lassen? Bitte, wählen Sie eine Antwort von der Karte.

- von Niemandem..... 1 → Weiter mit Frage D14
- von Freunden oder Familie..... 2 → Weiter mit Frage D14
- von einem/r Angestellten in einer Apotheke/Drogerie 3 → Weiter mit Frage D14
- von einem Arzt/einer Ärztin 4 → Weiter mit Frage D14
- von einer Krankenschwester 5 → Weiter mit Frage D14
- Internet..... 6 → Weiter mit Frage D14
- medizinische Beratung am Telefon/Hotline 7 → Weiter mit Frage D14
- von einem anderen Gesundheitsspezialisten oder Alternativmediziner..... 8 → Weiter mit Frage D13a
- (weiß nicht) 88 → Weiter mit Frage D14

D13a Karte 28a Welche dieser medizinischen Behandlungsmöglichkeiten würden Sie zuerst in Anspruch nehmen, um sich beraten oder behandeln zu lassen? Bitte, wählen Sie eine Antwort von dieser Karte.

- Akupunktur oder Akupressur 1
- Chinesische Medizin..... 2
- Chiropraktische Behandlung oder Osteopathie..... 3
- Kräutermedizin oder Homöopathie 4
- Hypnotherapie 5
- Therapeutische Massage 6
- Physiotherapie 7
- Reflexzonentherapie..... 8
- andere Therapien 9
- (weiß nicht) 88

D14 Karte 28 Nehmen wir nun an, Sie hätten ernsthafte Schlafstörungen. Von wem, wenn überhaupt von jemandem, würden Sie sich zuerst beraten oder behandeln lassen? Bitte, wählen Sie eine Antwort von der Karte.

- von Niemandem..... 1 → Weiter mit Frage D15
- von Freunden oder Familie..... 2 → Weiter mit Frage D15
- von einem/r Angestellten in einer Apotheke/Drogerie..... 3 → Weiter mit Frage D15
- von einem Arzt/einer Ärztin 4 → Weiter mit Frage D15
- von einer Krankenschwester 5 → Weiter mit Frage D15
- Internet 6 → Weiter mit Frage D15
- medizinische Beratung am Telefon/Hotline 7 → Weiter mit Frage D15
- von einem anderen Gesundheitsspezialisten oder Alternativmediziner..... 8 → Weiter mit Frage D14a
- (weiß nicht) 88 → Weiter mit Frage D15

D14a Karte 28a Welche dieser medizinischen Behandlungsmöglichkeiten würden Sie zuerst in Anspruch nehmen, um sich beraten oder behandeln zu lassen? Bitte, wählen Sie eine Antwort von dieser Karte.

- Akupunktur oder Akupressur 1
- Chinesische Medizin 2
- Chiropraktische Behandlung oder Osteopathie..... 3
- Kräutermedizin oder Homöopathie 4
- Hypnotherapie 5
- Therapeutische Massage 6
- Physiotherapie 7
- Reflexzonentherapie..... 8
- andere Therapien 9
- (weiß nicht) 88

D15 Karte 28 Nehmen wir nun an, Sie hätten starke Rückenschmerzen. Von wem, wenn überhaupt von jemandem, würden Sie sich zuerst beraten oder behandeln lassen? Bitte, wählen Sie eine Antwort von der Karte.

- von Niemandem..... 1 → Weiter mit Frage D16
- von Freunden oder Familie..... 2 → Weiter mit Frage D16
- von einem/r Angestellten in einer Apotheke/Drogerie..... 3 → Weiter mit Frage D16
- von einem Arzt/einer Ärztin 4 → Weiter mit Frage D16
- von einer Krankenschwester 5 → Weiter mit Frage D16
- Internet..... 6 → Weiter mit Frage D16
- medizinische Beratung am Telefon/Hotline 7 → Weiter mit Frage D16
- von einem anderen Gesundheitsspezialisten oder Alternativmediziner..... 8 → Weiter mit Frage D15a
- (weiß nicht) 88 → Weiter mit Frage D16

D15a Karte 28a Welche dieser medizinischen Behandlungsmöglichkeiten würden Sie zuerst in Anspruch nehmen, um sich beraten oder behandeln zu lassen? Bitte, wählen Sie eine Antwort von dieser Karte.

- Akupunktur oder Akupressur 1
- Chinesische Medizin..... 2
- Chiropraktische Behandlung oder Osteopathie..... 3
- Kräutermedizin oder Homöopathie 4
- Hypnotherapie 5
- Therapeutische Massage 6
- Physiotherapie 7
- Reflexzonentherapie..... 8
- andere Therapien 9
- (weiß nicht) 88

D16 In der Wahl Ihres Hausarztes, haben Sie da ... **Vorlesen**

- genügend Auswahlmöglichkeiten 1
- oder nicht genügend Auswahlmöglichkeiten? 2
- (weiß nicht) 8

D17 Manche Menschen ziehen es vor, bei all ihren alltäglichen Gesundheitsprobleme immer den gleichen Arzt aufzusuchen. Andere ziehen es vor, verschiedene Ärzte bei verschiedenen, alltäglichen Gesundheitsproblemen aufzusuchen. Wie ist es bei Ihnen – ziehen Sie es vor ... **Vorlesen**

- bei alltäglichen Gesundheitsproblemen immer den gleichen Arzt aufzusuchen1
- oder bei verschiedenen alltäglichen Gesundheitsproblemen zu verschiedenen Ärzten zu gehen?2
- (keine Präferenzen)3
- (weiß nicht)8

D18 Karte 29 Sagen Sie mir bitte unter Verwendung dieser Karte, wie oft Sie in den letzten 12 Monaten einen Arzt in eigener Sache konsultiert haben? Bitte berücksichtigen Sie alle Arztbesuche, inklusive Fachärzte, Zahnärzte und praktischen Ärzte.

- nie 1
- ein- oder zweimal..... 2
- 3- bis 5mal 3
- 6- bis 10mal 4
- mehr als 10mal 5
- (weiß nicht) 8

D19 bis D24 Karte 30 Verwenden Sie bitte diese Karte und sagen Sie, wie sehr Sie jeder dieser Aussagen zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

	stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
D19 Die meisten Krankheiten heilen von selbst, ohne dass man zum Arzt gehen muss.	1	2	3	4	5	8
D20 Bei Erkrankungen wie einer gewöhnlichen Verkühlung können sich die Leute selbst helfen.	1	2	3	4	5	8
D21 Die Menschen verlassen sich zu sehr auf ihre Ärzte statt auf sich selbst, um gesund zu bleiben.	1	2	3	4	5	8
D22 Wenn man sich sicher ist, welches Medikament man braucht, sollte es der Arzt einfach verschreiben.	1	2	3	4	5	8
D23 Am besten folgt man einfach den Anweisungen des Arztes.	1	2	3	4	5	8
D24 Ich bin eigentlich etwas enttäuscht, wenn ich eine Arztpraxis ohne ein Rezept verlasse.	1	2	3	4	5	8

D25 bis D30 Karte 31 Sagen Sie mir anhand dieser Karte, wie häufig Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen auf Ärzte und Ärztinnen im allgemeinen zutreffen.

	nie oder fast nie	manch- mal	etwa in der Hälfte aller Fälle	meis- tens	immer oder fast immer	(weiß nicht)
D25 Ärzte verschweigen ihren Patienten die ganze Wahrheit.	1	2	3	4	5	8
D26 Hausärzte behandeln ihre Patienten als gleichwertige Partner.	1	2	3	4	5	8
D27 Bevor sich Ärzte für eine Behandlung entscheiden, besprechen sie diese mit ihrem Patienten.	1	2	3	4	5	8
D28 Patienten haben Hemmungen, ihrem Arzt alle Fragen zu stellen, die sie gerne fragen würden.	1	2	3	4	5	8
D29 Ärzte sind bereit, ihren Patienten gegenüber ihre Fehler zuzugeben.	1	2	3	4	5	8
D30 Ärzte verwenden Begriffe oder Formulierungen, die für ihre Patienten schwer zu verstehen sind.	1	2	3	4	5	8

Ich möchte Sie nun dazu befragen, wie sich Bürger und Mitglieder der Gesellschaft verhalten sollten.

E1 bis E3 Karte 32 Unter Verwendung dieser Karte, wie sehr stimmen Sie jeder dieser Aussagen zu oder wie sehr lehnen Sie diese ab?

	stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
E1 Jeder sollte zumindest einen Teil seiner Freizeit dafür verwenden, anderen zu helfen.	1	2	3	4	5	8
E2 Die Gesellschaft wäre besser dran, wenn sich jeder nur um seine Angelegenheiten kümmern würde.	1	2	3	4	5	8
E3 Man sollte bei der Steuererklärung nicht betrügen.	1	2	3	4	5	8

E4 bis E6 Karte 33 Wie sehr würden Sie den folgenden Personengruppen oder Branchen vertrauen, dass sie sich Menschen wie Ihnen gegenüber ehrlich verhalten? Bitte verwenden Sie diese Karte. **Interviewer: Keine Erfahrung mit diesen Dingen als „weiß nicht“ ringeln.**

	miss- traue ihnen sehr	miss- traue ihnen	weder noch	vertraue ihnen	vertraue ihnen sehr	(weiß nicht)
E4 Installateure, Bauarbeiter, Automechaniker und andere Handwerker	1	2	3	4	5	8
E5 Finanzunternehmen wie Banken oder Versicherungen	1	2	3	4	5	8
E6 Öffentlich Bedienstete	1	2	3	4	5	8

E7 bis E11 Karte 34 Wie oft, wenn überhaupt, sind Ihnen in den letzten 5 Jahren die folgenden Dinge passiert? Verwenden Sie diese Karte für Ihre Antworten. **Interviewer: Keine Erfahrung mit diesen Dingen als „weiß nicht“ ringeln.**

	niemals	einmal	zweimal	3- oder 4mal	5mal oder öfter	(weiß nicht)
E7 Ein Installateur, Bauarbeiter, Automechaniker oder anderer Handwerker hat zuviel für seine Arbeit verlangt oder Arbeit geleistet, die nicht notwendig war.	1	2	3	4	5	8
E8 Ihnen wurden Lebensmittel verkauft, die so verpackt waren, dass man ihre schlechteren Stellen nicht sehen konnte.	1	2	3	4	5	8
E9 Eine Bank oder Versicherung hat es unterlassen, Ihnen das bestmögliche Angebot zu unterbreiten, auf das Sie Anspruch gehabt hätten.	1	2	3	4	5	8
E10 Ihnen wurde etwas Second-Hand (gebraucht) verkauft, das sich bald als mangelhaft herausgestellt hat.	1	2	3	4	5	8
E11 Jemand aus dem öffentlichen Dienst verlangte im Gegenzug für eine Leistung eine Gefälligkeit oder Schmiergeld.	1	2	3	4	5	8

E12 Karte 35 Ich habe Sie gerade gefragt, welche Erfahrungen Sie in den letzten 5 Jahren damit gemacht haben, unehrlich behandelt worden zu sein. Wie sehr befürchten Sie, dass Ihnen Dinge wie diese auch in Zukunft zustoßen können?

- befürchte ich überhaupt nicht 1
- befürchte ich ein wenig 2
- befürchte ich ziemlich 3
- befürchte ich sehr 4
- (weiß nicht) 8

E13 bis E16 Karte 36 Wie schlimm, wenn überhaupt, finden Sie folgende Verhaltensweisen? Verwenden Sie diese Karte zur Beantwortung. Wie schlimm ist es ... **Vorlesen**

	über- haupt nicht schlimm	nicht beson- ders schlimm	schlimm	sehr schlimm	(weiß nicht)
E13 ... wenn jemand bar und ohne Rechnung zahlt, um die Mehrwert-, Umsatzsteuer oder andere Steuern zu umgehen?	1	2	3	4	8
E14 ... wenn jemand etwas Second-Hand (gebraucht) verkauft und dabei einige oder alle Mängel verheimlicht?	1	2	3	4	8
E15 ... wenn jemand eine überhöhte oder ungerechtfertigte Forderung an eine Versicherung stellt?	1	2	3	4	8
E16 ... wenn jemand aus dem öffentlichen Dienst für seine Leistung eine Gefälligkeit oder Schmiergeld verlangt?	1	2	3	4	8

E17 bis E19 Karte 37 Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen über Verhaltensregeln und Gesetze zu oder wie sehr lehnen Sie diese ab?

	stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
E17 Wenn man richtig Geld verdienen will, kann man nicht immer ehrlich handeln.	1	2	3	4	5	8
E18 Man sollte immer strikt das Gesetz befolgen, auch wenn das bedeutet, dass man gute Gelegenheiten verpasst.	1	2	3	4	5	8
E19 Hin und wieder ist es in Ordnung, das Gesetz zu missachten und zu tun, was man will.	1	2	3	4	5	8

E20 bis E22 Weiterhin Karte 37 Unter Verwendung derselben Karte: Wie sehr stimmen Sie jeder der folgenden Aussagen darüber, wie die Wirtschaft heutzutage funktioniert, zu oder wie sehr lehnen Sie diese ab?

	stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
E20 Heutzutage sind Unternehmen nur an Gewinnen und nicht an einer Verbesserung ihrer Dienstleistungen oder der Produktqualität für ihre Kunden interessiert.	1	2	3	4	5	8
E21 Heutzutage arbeiten große Firmen zusammen, um die Preise unnötig hoch zu halten.	1	2	3	4	5	8
E22 Heutzutage sind Kunden und Konsumenten in einer besseren Position, um ihre Interessen zu schützen.	1	2	3	4	5	8

E23 Karte 38 Angenommen Sie würden Leistungen und Hilfen in Anspruch nehmen wollen, die Ihnen eigentlich nicht zustehen. Wie viele Freunde und Bekannte könnten Sie Ihrer Einschätzung nach um Unterstützung bitten? Benutzen Sie bitte diese Karte.

keinen	1
einige	2
ziemlich viele	3
die meisten	4
(so etwas würde ich nie tun)	5
(Antwort verweigert)	7
(weiß nicht, wie viele)	8

E24 bis E30 Karte 39 Wie oft, wenn überhaupt, haben Sie in den letzten 5 Jahren die folgenden Dinge getan. Verwenden Sie bitte diese Karte für Ihre Antworten. Wie oft, falls überhaupt, haben Sie ... **Vorlesen**

	nie-mals	einmal	2mal	3- oder 4mal	5mal oder öfter	(keine Erfahrung)	(verweigert)	(weiß nicht)
E24 ... Wechselgeld von einem/-r Kassierer/in oder Kellner/-in behalten, obwohl Sie wussten, dass er/sie Ihnen zuviel zurückgegeben hat?	1	2	3	4	5	6	7	8
E25 ... in bar und ohne Rechnung bezahlt, um die Mehrwert-, Umsatzsteuer oder andere Steuern zu umgehen?	1	2	3	4	5	6	7	8
E26 ... etwas Second-Hand (gebraucht) verkauft und dabei einige oder alle Mängel verheimlicht?	1	2	3	4	5	6	7	8

	nie- mals	einmal	2mal	3- oder 4mal	5mal oder öfter	(keine Erfah- rung)	(ver- wei- gert)	(weiß nicht)
E27 ... einen Ausweis oder ein amtliches Dokument missbräuchlich benutzt oder abgeändert, um vorzutäuschen, Sie hätten Anspruch auf etwas, das Ihnen eigentlich nicht zusteht?	1	2	3	4	5	6	7	8
E28 ... eine überhöhte oder ungerechtfertigte Forderung an eine Versicherung gestellt?	1	2	3	4	5	6	7	8
E29 ... jemandem aus dem öffentlichen Dienst für seine Leistung eine Gefälligkeit oder Schmiergeld angeboten?	1	2	3	4	5	6	7	8
E30 ... überhöhte oder ungerechtfertigte Ansprüche auf staatliche Leistungen gestellt wie z.B. Sozialleistungen oder andere Vergünstigungen?	1	2	3	4	5	6	7	8

Und nun würde ich Ihnen noch gerne ein paar Fragen über Sie und andere Personen in Ihrem Haushalt stellen.

F1 Wenn Sie sich selbst dazuzählen, wie viele Personen - Kinder eingeschlossen - leben regelmäßig in Ihrem Haushalt?

Ausfüllen Anzahl:

(weiß nicht) 88

Ich hätte nun gerne einige Angaben zu den Personen, die außer Ihnen in diesem Haushalt leben. Beginnen Sie bitte mit der ältesten Person.

Interviewer: Im Raster erfassen Sie zuerst die Details des/der Befragten (1. Person), dann jene der anderen Haushaltsmitglieder absteigend nach Alter (der/die Älteste zuerst). Zur Vereinfachung wäre es nützlich, die Vornamen oder Initialen von jedem zutreffenden Haushaltsmitglied zu notieren.

F2 Welches Geschlecht hat diese Person?

F3 Und in welchem Jahr wurden Sie/wurde er/sie geboren? (weiß nicht = 8888)

F4 Karte 40 Wenn Sie auf diese Karte sehen, in welchem Verhältnis steht er/sie zu Ihnen?

Absteigend nach Alter →

	1. Person (Befragte/r)	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person	6. Person
Optional: Vorname oder Initialie						
F2 Geschlecht						
männlich	1	1	1	1	1	1
weiblich	2	2	2	2	2	2
F3 Geburtsjahr						
F4 Verhältnis						
Ehemann, Ehefrau oder Partner/in	-	1	1	1	1	1
Sohn/Tochter (auch Stief-, Pflegekinder, adoptierte Kinder)	-	2	2	2	2	2
(Schwieger-)Elternteil Eltern d. Partner/in...	-	3	3	3	3	3
Bruder/Schwester (auch Stief-/Adoptiv-/ Pflegegeschwister) ..	-	4	4	4	4	4
andere/r Verwandte/r ..	-	5	5	5	5	5
andere nichtverwandte Person.....	-	6	6	6	6	6
(weiß nicht)	-	88	88	88	88	88

Absteigend nach Alter →

	7. Person	8. Person	9. Person	10. Person	11. Person	12. Person
Optional: Vorname oder Initialie						
F2 Geschlecht						
männlich	1	1	1	1	1	1
weiblich	2	2	2	2	2	2
F3 Geburtsjahr						
F4 Verhältnis						
Ehemann, Ehefrau oder Partner/in	1	1	1	1	1	1
Sohn/Tochter (auch Stief-, Pflegekinder, adoptierte Kinder)	2	2	2	2	2	2
(Schwieger-)Elternteil Eltern d. Partner/in...	3	3	3	3	3	3
Bruder/Schwester (auch Stief-/Adoptiv-/ Pflegegeschwister) ..	4	4	4	4	4	4
andere/r Verwandte/r ..	5	5	5	5	5	5
andere nichtverwandte Person.....	6	6	6	6	6	6
(weiß nicht)	88	88	88	88	88	88

F5 Karte 41 Welche dieser Bezeichnungen beschreibt am besten Ihr Wohngebiet?

- Großstadt..... 1
- Vorort oder Randbezirk einer großen Stadt..... 2
- Stadt oder Kleinstadt 3
- Dorf 4
- Bauernhof oder Haus auf dem Land 5
- (weiß nicht) 8

F5a Sind Sie oder ein anderes Mitglied des Haushalts Eigentümer dieser Wohnung oder dieses Hauses?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 8

F5b Wie viele Zimmer hat Ihr Haushalt, wenn Sie Küche, Badezimmer und Toilette nicht dazuzählen?

Interviewer: Ohne Räume, die ausschließlich für Geschäftszwecke genutzt werden und ohne Vorzimmer, Stieghäuser, Garderobe, Abstellräume.

Zimmer:

--	--

(weiß nicht) 88

F6 Karte 42 Was ist der höchste Bildungsgrad, den Sie erreicht haben? Bitte verwenden Sie diese Karte.

- Pflichtschule nicht abgeschlossen..... 1 → Weiter mit Frage F7
- Pflichtschule..... 2 → Weiter mit Frage F6a
- Abschluss einer weiterbildenden Schule,
BMS, Berufslehre, Berufsschule..... 3 → Weiter mit Frage F6a
- Höhere Schule mit Matura (AHS, BHS)..... 4 → Weiter mit Frage F6a
- Ausbildung nach Abschluss einer Höheren Schule,
Bakkalaureat, hochschulverwandte Lehranstalt
(berufsbildende, pädagogische Akademie), Kolleg..... 5 → Weiter mit Frage F6a
- akademischer Grad, (Fach-) Hochschulabschluss
oder äquivalent 6 → Weiter mit Frage F6a
- andere (**Ausfüllen**) 7 → Weiter mit Frage F6a
- (weiß nicht) 88 → Weiter mit Frage F7

F6a Karte 42a Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, in welchem Bereich Sie Ihre höchste Qualifikation haben? **Interviewer: Wenn Befragte/r mehr als einen Bereich nennt, bitte „1“ ringeln.**

allgemeine Qualifikation oder kein spezieller Bereich.....	1
Kunst, Kunstgewerbe.....	2
Geisteswissenschaften - Sprachen, klassische Philologie, Geschichte, Theologie, etc.....	3
Technik, Maschinenbau, Architektur, Stadtplanung, Industrie, Handwerk, Baugewerbe etc.....	4
Land- und Forstwirtschaft.....	5
Lehramt und Bildungswesen.....	6
Naturwissenschaften, Mathematik, Informatik, etc.....	7
Medizin, Gesundheitswesen, Krankenpflege, etc.....	8
Wirtschaft, Handel, Management, Rechnungswesen, etc.....	9
Sozial- und Verhaltenswissenschaften, öffentliche Verwaltung, Medien, Kultur, Sportwissenschaften, Freizeitforschung, etc.....	10
Justiz und rechtlicher Bereich.....	11
Dienstleistungswesen – Lebensmittelhandel, Hauswirtschaft, Friseurgewerbe, etc.....	12
Öffentliche Ordnung und Sicherheit – Polizei, Bundesheer, Feuerwehr, etc.....	13
Transportwesen und Telekommunikation.....	14
(weiß nicht).....	88

An alle.

F7 Wie viele Jahre haben Sie insgesamt eine Schule besucht?

Ausbildungsjahre: **(Angabe in vollen Jahren, inklusive die Pflichtschuljahre)**

(weiß nicht) 88

F8a Karte 43 Unter Verwendung dieser Karte, welche dieser Beschreibungen passt zu dem, was Sie die letzten 7 Tage gemacht haben? **Zusatzfrage:** „Was noch?“ **Markieren Sie alles, das zutrifft.**

<u>bezahlte Tätigkeit</u> (auch bei vorübergehender Abwesenheit) (unselbständig Beschäftigte/r, Selbständige/r mithelfende/r Familienangehörige/r).....	1
<u>in Ausbildung</u> , auch in den Ferien oder im Urlaub (nicht von einem Arbeitgeber bezahlt).....	2
<u>arbeitslos</u> und aktiv auf Arbeitssuche.....	3
<u>arbeitslos</u> , Wunsch nach einem Arbeitsplatz, aber <u>nicht</u> aktiv auf Arbeitssuche.....	4
chronisch <u>krank</u> oder <u>behindert</u>	5
<u>pensioniert</u>	6
<u>Zivil- oder Militärdienst</u>	7
<u>Hausarbeit, Betreuung</u> von Kindern oder anderen Personen.....	8
(andere).....	9
(weiß nicht).....	88

F8b Interviewer bitte einstufen:

mehr als eine Angabe bei Frage F8a 1 → Weiter mit Frage F8c
nur eine Angabe bei Frage F8a..... 2 → Weiter mit Frage F8d

F8c Weiterhin Karte 43 Und welche dieser Beschreibungen trifft am besten auf Ihre Situation in den letzten 7 Tagen zu? Bitte nur eine Antwort auswählen.

- bezahlte Tätigkeit (auch bei vorübergehender Abwesenheit)
(unselbständig Beschäftigte/r, Selbständige/r
mithelfende/r Familienangehörige/r)..... 1
- in Ausbildung, auch in den Ferien oder im Urlaub (nicht
von einem Arbeitgeber bezahlt)..... 2
- arbeitslos und aktiv auf Arbeitssuche 3
- arbeitslos, Wunsch nach einem Arbeitsplatz, aber nicht
aktiv auf Arbeitssuche 4
- chronisch krank oder behindert 5
- pensioniert 6
- Zivil- oder Militärdienst..... 7
- Hausarbeit, Betreuung von Kindern oder anderen Personen 8
- (andere) 9
- (weiß nicht) 88

Interviewer: Wenn bei Frage F8c irgendein Code markiert wurde, tragen Sie denselben Code bei F8d als Hauptbeschäftigung ein. Falls bei Frage F8c keine Markierung gemacht wurde, tragen Sie bei Frage F8d die Antwort von Frage F8a als Hauptbeschäftigung ein.
F8d Hauptbeschäftigung

- bezahlte Tätigkeit (auch bei vorübergehender Abwesenheit)
(unselbständig, selbständig, mithelfende/r Familienangehörige/r) 1
- in Ausbildung, auch in den Ferien oder im Urlaub (nicht
von einem Arbeitgeber bezahlt)..... 2
- arbeitslos und aktiv auf Arbeitssuche 3
- arbeitslos, will arbeiten, aber nicht aktiv auf Arbeitssuche 4
- chronisch krank oder behindert 5
- pensioniert 6
- Zivil- oder Militärdienst..... 7
- Hausarbeit, Betreuung von Kindern oder anderen Personen 8
- (andere) 9
- (weiß nicht) 88

**Fragen, wenn laut Frage F8a nicht in bezahltem Job (Codes 2 bis 9 oder 88).
Wenn in bezahltem Job laut Frage F8a (Code 1), weiter mit Frage F12.**

F9 Darf ich kurz noch einmal nachfragen: Haben Sie in den letzten 7 Tagen eine bezahlte Tätigkeit (für eine Stunde oder länger) ausgeübt?

- ja 1 → Weiter mit Frage F12
- nein 2 → Weiter mit Frage F10
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F10

F10 Sind Sie jemals einer bezahlten Tätigkeit nachgegangen?

- ja 1 → Weiter mit Frage F11
- nein 2 → Weiter mit Frage F27
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F27

F11 In welchem Jahr sind Sie zuletzt einer bezahlten Tätigkeit nachgegangen?

Ausfüllen Jahr:

--	--	--	--

(weiß nicht) 8888

Interviewer: Wenn befragte Person derzeit eine bezahlte Beschäftigung hat (Code 1 bei F8a oder Code 1 bei F9), beziehen Sie die Fragen F12 bis F25 auf den derzeitigen Job; wenn er/sie keiner bezahlten Beschäftigung nachgeht, aber in der Vergangenheit einen Job hatte (Code 1 bei F10), dann beziehen Sie die Fragen F12 bis F25 auf den letzten Job.

F12 In Ihrer Hauptbeschäftigung sind Sie (waren Sie zuletzt) ... **Vorlesen**

- unselbständig beschäftigt, 1 → **Weiter mit Frage F14**
- selbständig, 2 → **Weiter mit Frage F13**
- oder im Familienunternehmen tätig? 3 → **Weiter mit Frage F14**
- (weiß nicht) 8 → **Weiter mit Frage F14**

F13 Wie viele Angestellte - wenn überhaupt - haben Sie (hatten Sie)?

Anzahl der Angestellten:

--	--	--	--

 → **Weiter mit Frage F15**

(weiß nicht) 8888

Fragen, wenn bei Frage F12 unselbständig beschäftigt, im Familienunternehmen oder weiß nicht (Codes 1, 3 oder 8).

F14 Ist (war) Ihr Arbeitsvertrag ... **Vorlesen**

- unbefristet, 1
- oder befristet, 2
- oder haben (hatten) Sie keinen Arbeitsvertrag? 3
- (weiß nicht) 8

Alle fragen, die arbeiten/früher gearbeitet haben.

F15 Sie selbst eingeschlossen, ungefähr wie viele Menschen sind (waren) an Ihrem üblichen Arbeitsplatz beschäftigt? **Vorlesen**

- weniger als 10 1
- 10 bis 24 2
- 25 bis 99 3
- 100 bis 499 4
- oder 500 oder mehr 5
- (weiß nicht) 8

F16 Sind (waren) Sie in Ihrer Hauptbeschäftigung für die Beaufsichtigung von anderen Angestellten verantwortlich?

- ja 1 → **Weiter mit Frage F17**
- nein 2 → **Weiter mit Frage F18**
- (weiß nicht) 8 → **Weiter mit Frage F18**

F17 Für wie viele Leute sind/waren Sie verantwortlich?

Ausfüllen:

--	--	--	--

(weiß nicht) 8888

Alle fragen, die arbeiten/früher gearbeitet haben.

F18 bis F19a Karte 44 Ich werde Ihnen eine Liste mit Aussagen über Ihr Arbeitsleben vorlesen. Sagen Sie mir bitte, in welchem Maße es Ihr Arbeitgeber oder Ihre Geschäftsleitung erlaubt (erlaubte), dass Sie an Ihrem Arbeitsplatz ...?

	ich habe (hatte) keinen Einfluss										ich habe (hatte) völlige Kontrolle (weiß nicht)	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
F18 ... entscheiden (entschieden), wie Sie Ihre tägliche Arbeit organisieren (organisierten)?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
F19 ... strategische Entscheidungen über die Tätigkeit Ihres Unternehmens oder Ihrer Dienststelle beeinflussen (beeinflussten)?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
F19a ...Ihr Arbeitstempo selbst bestimmen (bestimmten) oder verändern (veränderten)?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88

F20 Wie viele Stunden sind (waren) Sie in Ihrer Hauptbeschäftigung jede Woche vertraglich verpflichtet zu arbeiten – ohne bezahlte und unbezahlte Überstunden?

Ausfüllen Stunden:

(weiß nicht)888

F21 Ungeachtet Ihrer Mindest- oder vertraglichen Arbeitszeit, wie viele Stunden arbeiten (arbeiteten) Sie normalerweise tatsächlich (in Ihrer Hauptbeschäftigung) in der Woche, inklusive bezahlter und unbezahlter Überstunden?

Ausfüllen Stunden:

(weiß nicht)888

F22 Was ist (war) die Bezeichnung Ihrer Hauptbeschäftigung?

Ausfüllen _____

F23 Welche Tätigkeiten üben (übten) Sie überwiegend in Ihrer Hauptbeschäftigung aus?

Ausfüllen _____

F24 Welche Ausbildung oder Qualifikationen sind (waren) für Ihren Hauptberuf erforderlich?

Ausfüllen _____

F25 Was macht (machte) die Firma bzw. Organisation, für die Sie arbeiten (arbeiteten), hauptsächlich?

Ausfüllen _____

F26 Haben Sie in den letzten 10 Jahren für 6 Monate oder länger eine bezahlte Tätigkeit im Ausland ausgeübt?

ja 1
nein 2
(weiß nicht) 8

An alle.

F27 Waren Sie jemals über einen längeren Zeitraum als 3 Monate arbeitslos und auf Arbeitssuche?

ja 1 → **Weiter mit Frage F28**
nein 2 → **Weiter mit Frage F30**
(weiß nicht) 8 → **Weiter mit Frage F30**

F28 Waren Sie einmal ununterbrochen 12 Monate lang oder länger arbeitslos?

ja 1
nein 2
(weiß nicht) 8

F29 Waren Sie innerhalb der letzten 5 Jahre einmal 3 Monate oder länger arbeitslos und auf Arbeitssuche?

ja 1
nein 2
(weiß nicht) 8

An alle.

F30 Sind Sie oder waren Sie jemals Mitglied einer Gewerkschaft oder einer ähnlichen Organisation? **Wenn**

ja: Sind Sie es momentan oder waren Sie es früher einmal?

ja, zurzeit 1
ja, früher 2
nein 3
(weiß nicht) 8

F31 Karte 45 Bitte berücksichtigen Sie nun das Einkommen aller Haushaltsmitglieder und alle Einnahmen, die der Haushalt als Ganzes erhält. Was ist die Haupteinkommensquelle des Haushalts? Bitte verwenden Sie diese Karte.

Gehälter oder Löhne 1
Einkommen aus selbständiger Tätigkeit (Landwirtschaft ausgenommen) 2
Einkommen aus Landwirtschaft 3
Pensionen oder Renten 4
Arbeitslosengeld oder Abfertigung 5
sonstige Sozialleistungen oder Subventionen 6
Einkommen aus Vermögensanlagen, Ersparnissen, Versicherungen oder Eigentum 7
Einkommen aus anderen Quellen 8
(Auskunft verweigert) 77
(weiß nicht) 88

F32 Karte 46 Verwenden Sie bitte diese Karte. Wenn Sie das Einkommen aus allen Quellen zusammenzählen, welcher Buchstabe bezeichnet am besten das gesamte Nettoeinkommen Ihres Haushalts? Wenn Sie die genaue Zahl nicht kennen, geben Sie bitte eine Schätzung ab. Sie können das wöchentliche, monatliche oder jährliche Nettoeinkommen in Euro angeben, so wie Sie es Ihnen am geläufigsten ist.

J.....	1
R.....	2
C.....	3
M.....	4
F.....	5
S.....	6
K.....	7
P.....	8
D.....	9
H.....	10
U.....	11
N.....	12
(Antwort verweigert).....	77
(weiß nicht).....	88

F32a Karte 47 Wie groß ist ungefähr der Beitrag zum Haushaltseinkommen, den Sie persönlich leisten?

nichts.....	1
sehr klein.....	2
weniger als die Hälfte.....	3
ungefähr die Hälfte.....	4
mehr als die Hälfte.....	5
sehr groß.....	6
alles.....	7
(verweigert).....	77
(weiß nicht).....	88

F33 Karte 48 Welche der Beschreibungen auf dieser Karte kommt dem am nächsten, wie Sie die derzeitige Einkommenssituation Ihres Haushalts beurteilen? Mit dem gegenwärtigen Einkommen kann ich bzw. können wir ...?

bequem leben.....	1
zurechtkommen.....	2
nur schwer zurechtkommen.....	3
nur sehr schwer zurechtkommen.....	4
(weiß nicht).....	8

F34 Karte 49 Wenn Sie aus irgendeinem Grund in ernste finanzielle Probleme kommen würden und Geld borgen müssten, um über die Runden zu kommen, wie schwer oder leicht wäre das? Bitte verwenden Sie diese Karte.

sehr schwierig.....	1
ziemlich schwierig.....	2
weder schwierig noch leicht.....	3
ziemlich leicht.....	4
sehr leicht.....	5
(weiß nicht).....	8

F35 Interviewer, beziehen Sie sich auf Frage F4 im Haushaltsraster (F4): Befragte/r lebt mit Ehemann/Ehefrau bzw. Partner/Partnerin?

- ja (Code 1 bei Frage F4) 1 → Weiter mit Frage F36
 alle anderen 2 → Weiter mit Frage F49

F36 Karte 50 Was ist der höchste Bildungsgrad, den Ihr Ehemann/Ihre Ehefrau/Ihr Partner/Ihre Partnerin erreicht hat? Bitte verwenden Sie diese Karte.

- Pflichtschule nicht abgeschlossen 1
 Pflichtschule 2
 Abschluss einer weiterbildenden Schule,
 BMS, Berufslehre, Berufsschule 3
 Höhere Schule mit Matura (AHS, BHS) 4
 Ausbildung nach Abschluss einer Höheren Schule,
 Bakkalaureat, hochschulverwandte Lehranstalt
 (berufsbildende, pädagogische Akademie), Kolleg 5
 akademischer Grad, (Fach-) Hochschulabschluss
 oder äquivalent 6
 andere (**Ausfüllen**) 7
 (weiß nicht) 88

F37a Karte 51 Welche der Beschreibungen auf dieser Karte passt zu dem, was er/sie in den letzten 7 Tagen getan hat? **Zusatzfrage:** „Was noch?“ **Markieren Sie alles, das zutrifft**

- bezahlte Tätigkeit (auch bei vorübergehender Abwesenheit)
 (unselbständig Beschäftigte/r, Selbständige/r
 mithelfende/r Familienangehörige/r) 1
in Ausbildung, auch in den Ferien oder im Urlaub (nicht
 von einem Arbeitgeber bezahlt) 2
arbeitslos und aktiv auf Arbeitssuche 3
arbeitslos, Wunsch nach einem Arbeitsplatz,
 aber nicht aktiv auf Arbeitssuche 4
chronisch krank oder behindert 5
pensioniert 6
 leistet Zivil- oder Militärdienst 7
Hausarbeit, Betreuung von Kindern oder anderen Personen 8
 (andere) 9
 (weiß nicht) 88

F37b Interviewer bitte einstufen:

- mehr als eine Angabe bei Frage F37a 1 → Weiter mit Frage F37c
 nur eine Angabe bei Frage F37a 2 → Weiter mit Frage F38

F37c Weiterhin Karte 51 Und welche dieser Beschreibungen auf der Karte bezeichnet seine/ihre Situation in den letzten 7 Tagen am besten? Bitte nur eine Antwort auswählen.

- bezahlte Tätigkeit (auch bei vorübergehender Abwesenheit)
(unselbständig Beschäftigte/r, Selbständige/r
mithelfende/r Familienangehörige/r)..... 1
- in Ausbildung, auch in den Ferien oder im Urlaub (nicht
von einem Arbeitgeber bezahlt)..... 2
- arbeitslos und aktiv auf Arbeitssuche..... 3
- arbeitslos, Wunsch nach einem Arbeitsplatz,
aber nicht aktiv auf Arbeitssuche..... 4
- chronisch krank oder behindert 5
- pensioniert 6
- leistet Zivil- oder Militärdienst 7
- Hausarbeit, Betreuung von Kindern oder anderen Personen 8
- (andere) 9
- (weiß nicht) 88

Fragen, wenn bei Frage F37a nicht in bezahltem Job (Codes 2 bis 9 oder 88).

Wenn in bezahltem Job bei Frage F37a (Code 1), weiter mit Frage F39.

F38 Darf ich kurz noch einmal nachfragen: Hat Ihr Partner/Ihre Partnerin in den letzten 7 Tagen eine bezahlte Tätigkeit (für eine Stunde oder länger) ausgeübt?

- ja 1 → **Weiter mit Frage F39**
- nein 2 → **Weiter mit Frage F49**
- (weiß nicht) 8 → **Weiter mit Frage F49**

**Fragen, wenn Partner/in in bezahltem Job
(Code 1 bei Frage F37a oder Code 1 bei Frage F38).**

F39 Was ist die Bezeichnung für seine/ihre Hauptbeschäftigung?

Ausfüllen _____

F40 Im Rahmen seiner/ihrer Hauptbeschäftigung, welche Art von Arbeit macht er/sie hauptsächlich?

Ausfüllen _____

F41 Welche Ausbildung oder Qualifikation ist für diese Arbeit notwendig?

Ausfüllen _____

F42 In seiner/ihrer Hauptbeschäftigung ist er/sie...? **Vorlesen**

- Angestellte/r 1 → **Weiter mit Frage F44**
- Selbständige/r 2 → **Weiter mit Frage F43**
- oder im Familienunternehmen tätig 3 → **Weiter mit Frage F44**
- (weiß nicht) 8 → **Weiter mit Frage F44**

F43 Wie viele Beschäftigte – wenn überhaupt – hat er/sie?

Ausfüllen Anzahl der Beschäftigten: → Weiter mit Frage F44

(weiß nicht) 8888

**Fragen, wenn Partner/in in bezahltem Job
(Code 1 bei Frage F37a oder Code 1 bei Frage F38).**

F44 Ist Ihr Partner/Ihre Partnerin in seiner/ihrer Hauptbeschäftigung für die Beaufsichtigung von anderen Beschäftigten verantwortlich?

- ja 1 → Weiter mit Frage F45
- nein 2 → Weiter mit Frage F46
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F46

F45 Für wie viele Leute ist er/sie verantwortlich?

Ausfüllen:

(weiß nicht)8888

**Fragen, wenn Partner/in in bezahltem Job
(Code 1 bei Frage F37a oder Code 1 bei Frage F38).**

F46 und F47 Karte 52 Ich lese Ihnen jetzt eine Liste mit Aussagen über das Arbeitsleben Ihres Partners/Ihrer Partnerin vor. Verwenden Sie bitte diese Karte und sagen Sie mir, in welchem Ausmaß die Geschäftsleitung Ihres Partners/Ihrer Partnerin es erlaubt, dass er/sie am Arbeitsplatz ...

	er/sie hat keinen Einfluss										er/sie hat völlige Kontrolle (weiß nicht)	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
F46 ... entscheidet, wie er/sie die tägliche Arbeit organisiert?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88
F47 ... strategische Entscheidungen über die Tätigkeit seines/ihrer Unternehmens oder seiner/ihrer Dienststelle beeinflusst?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88

F48 Wie viele Stunden arbeitet er/sie normalerweise in der Woche in seiner/ihrer Hauptbeschäftigung einschließlich bezahlter oder unbezahlter Überstunden?

Ausfüllen Stunden:

(weiß nicht)888

An alle.

F49 Karte 53 Was ist der höchste Bildungsgrad, den Ihr Vater erreicht hat?

- Pflichtschule nicht abgeschlossen..... 1
- Pflichtschule..... 2
- Abschluss einer weiterbildenden Schule,
BMS, Berufslehre, Berufsschule..... 3
- Höhere Schule mit Matura (AHS, BHS)..... 4
- Ausbildung nach Abschluss einer Höheren Schule,
Bakkalaureat, hochschulverwandte Lehranstalt
(berufsbildende, pädagogische Akademie), Kolleg 5
- akademischer Grad, (Fach-) Hochschulabschluss
oder äquivalent 6
- andere (**Ausfüllen**) _____ 7
- (weiß nicht) 88

F50 Als Sie 14 Jahre alt waren, war Ihr Vater damals unselbständig beschäftigt, war er selbständig oder war er nicht erwerbstätig?

- unselbständig beschäftigt 1 → **Weiter mit Frage F52**
- selbständig..... 2 → **Weiter mit Frage F51**
- nicht erwerbstätig..... 3 → **Weiter mit Frage F55**
- Vater starb bzw. lebte nicht im selben Haushalt, als Befragte/r 14 war 4 → **Weiter mit Frage F55**
- (weiß nicht) 8 → **Weiter mit Frage F53**

F51 Wie viele Beschäftigte hatte er?

- keine 1 → **Weiter mit Frage F53**
- 1 bis 24 2 → **Weiter mit Frage F53**
- 25 oder mehr 3 → **Weiter mit Frage F53**
- (weiß nicht) 8 → **Weiter mit Frage F53**

**Fragen, wenn Vater unselbständig beschäftigt war
(Code 1 bei Frage F50).**

F52 War er für die Beaufsichtigung anderer Mitarbeiter verantwortlich?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 8

**Fragen, wenn Vater arbeitete oder bei weiß nicht
(Codes 1, 2 oder 8 bei Frage F50).**

F53 Was war die Bezeichnung für seine Hauptbeschäftigung?

Ausfüllen _____

F54 Karte 54 Welche der Berufsbezeichnungen auf dieser Karte beschreibt die Arbeit Ihres Vaters, die er ausübte, als Sie 14 Jahre alt waren, am besten?

klassische akademische und freie Berufe

wie z.B.: Rechtsanwalt – Arzt – Wissenschaftler – Zivil-/technischer Ingenieur 1

Berufe mit akademischer oder Fachschulausbildung

wie z.B.: Lehrer – Krankenpfleger – Physiotherapeut – Sozialarbeiter – Künstler – Musiker –
 Polizeibeamter (im höheren oder gehobenen Dienst) – Software-Entwickler 2

mittlere Verwaltungs- oder Dienstleistungsberufe

wie z.B.: Sekretär – persönlicher Assistent – Büroangestellter – Telefonist – Hilfspfleger –
 Kindergartenbetreuer 3

höhere Management- oder Verwaltungsberufe (normalerweise verantwortlich für Planung,
 Organisation und Koordination von Arbeit und Finanzen)

wie z.B.: Finanzmanager – Geschäftsführer – Betriebsleiter 4

gelernte technische oder handwerkliche Berufe

wie z.B.: Kfz-Mechaniker – Maschinenschlosser – Installateur – Drucker – Werkzeugmacher –
 Elektriker – Landwirt – Gärtner – Zugsführer 5

angelernte handwerkliche und Dienstleistungsberufe

wie z.B.: Postangestellter – Maschinenarbeiter – Sicherheitsbediensteter – Hausmeister –
 Landarbeiter – Rezeptionist – Verkäufer 6

ungelernte handwerkliche und Dienstleistungsberufe

wie z.B.: LKW-Fahrer – Reinigungskraft – Portier – Packer – Näher – Bote –
 Hilfsarbeiter – Kellner 7

mittleres Management oder untere Managementberufe

wie z.B.: Büroleiter – Filialleiter im Einzelhandel – Filialleiter einer Bank – Geschäftsführer eines
 landwirtschaftlichen Betriebes – Filialleiter einer Restaurantkette
 – Kaufhausdirektor – Gastwirt 8

(weiß nicht) 88

An alle.

F55 Karte 55 Was ist der höchste Bildungsgrad, den Ihre Mutter erreicht hat?

Pflichtschule nicht abgeschlossen 1

Pflichtschule 2

Abschluss einer weiterbildenden Schule,
 BMS, Berufslehre, Berufsschule 3

Höhere Schule mit Matura (AHS, BHS) 4

Ausbildung nach Abschluss einer Höheren Schule,
 Bakkalaureat, hochschulverwandte Lehranstalt
 (berufsbildende, pädagogische Akademie), Kolleg 5

akademischer Grad, (Fach-) Hochschulabschluss
 oder äquivalent 6

andere (**Ausfüllen**) 7

(weiß nicht) 88

F56 Als Sie 14 Jahre alt waren, war Ihre Mutter unselbständig beschäftigt, war sie damals selbständig oder hat sie überhaupt nicht gearbeitet?

unselbständig beschäftigt 1 → Weiter mit Frage F58

selbständig 2 → Weiter mit Frage F57

nicht erwerbstätig 3 → Weiter mit Frage F61

Mutter starb bzw. lebte nicht im selben Haushalt, als Befragte/r 14 war 4 → Weiter mit Frage F61

(weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F59

F57 Wie viele Beschäftigte hatte sie?

- keine 1 → Weiter mit Frage F59
- 1 bis 24 2 → Weiter mit Frage F59
- 25 oder mehr 3 → Weiter mit Frage F59
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F59

**Fragen, wenn Mutter unselbständig beschäftigt war
(Code 1 bei Frage F56).**

F58 War sie für die Beaufsichtigung anderer Mitarbeiter verantwortlich?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 8

**Fragen, wenn Mutter arbeitete oder bei weiß nicht
(Codes 1, 2 oder 8 bei Frage F56).**

F59 Was war die Bezeichnung für ihre Hauptbeschäftigung?

Ausfüllen _____

F60 Karte 56 Welche der Berufsbezeichnungen auf dieser Karte beschreibt die Arbeit Ihrer Mutter, die sie ausübte, als Sie 14 Jahre alt waren, am besten?

klassische akademische und freie Berufe

wie z.B.: Rechtsanwältin – Ärztin – Wissenschaftlerin – Zivil-/technische Ingenieurin 1

Berufe mit akademischer oder Fachschulbildung

wie z.B.: Lehrerin – Krankenpflegerin – Physiotherapeutin – Sozialarbeiterin – Künstlerin –
Musikerin – Polizeibeamtin (im höheren oder gehobenen Dienst) – Software-Entwicklerin 2

mittlere Verwaltungs- oder Dienstleistungsberufe

wie z.B.: Sekretärin – persönliche Assistentin – Büroangestellte – Telefonistin – Hilfspflegerin –
Kindermädchen 3

höhere Verwaltungs- oder Managementberufe (normalerweise verantwortlich für Planung,
Organisation und Koordination von Arbeit und Finanzen)

wie z.B.: Finanzmanagerin – Geschäftsführerin – Betriebsleiterin 4

gelernte technische oder handwerkliche Berufe

wie z.B.: Kfz-Mechanikerin – Maschinenschlosserin – Installateurin – Druckerin –
Werkzeugmacherin – Elektrikerin – Landwirtin – Gärtnerin – Zugsführerin 5

angelernte handwerkliche und Dienstleistungsberufe

wie z.B.: Postangestellte – Maschinenarbeiterin – Sicherheitsbedienstete – Hausmeisterin –
Landarbeiterin – Rezeptionistin – Verkäuferin 6

ungelernte handwerkliche und Dienstleistungsberufe

wie z.B.: LKW-Fahrerin – Reinigungskraft – Pförtnerin – Packerin – Näherin – Botin –
Hilfsarbeiterin – Kellnerin 7

mittleres Management

wie z.B.: Büroleiterin – Filialeiterin im Einzelhandel – Filialeiterin einer Bank – Geschäftsführerin
eines landwirtschaftlichen Betriebes – Filialeiterin einer Restaurantkette – Kaufhausdirektorin –
Gastwirtin 8

(weiß nicht) 88

An alle.

F61 Während der letzten 12 Monate, haben Sie irgendwelche Kurse, Seminare oder Konferenzen besucht, die Ihrer beruflichen Fort- und Weiterbildung dienen?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 8

F62 Karte 57 Darf ich Sie zu Ihrem derzeitigen Familienstand befragen? Welche der Bezeichnungen auf dieser Karte trifft auf Sie zu?

- verheiratet 1 → Weiter mit Frage F63
- getrennt (noch immer verheiratet) 2 → Weiter mit Frage F65
- geschieden 3 → Weiter mit Frage F65
- verwitwet 4 → Weiter mit Frage F65
- ledig, nie verheiratet gewesen 5 → Weiter mit Frage F65
- (Auskunft verweigert) 7 → Weiter mit Frage F65
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F65

F63 Leben Sie derzeit mit Ihrem Ehemann/Ihrer Ehefrau zusammen?

- ja 1 → Weiter mit Frage F66
- nein 2 → Weiter mit Frage F64
- (Auskunft verweigert) 7 → Weiter mit Frage F64
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F64

F64 Leben Sie zurzeit mit einem/einer anderen Partner/in zusammen?

- ja 1 → Weiter mit Frage F67
- nein 2 → Weiter mit Frage F66
- (Auskunft verweigert) 7 → Weiter mit Frage F66
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F66

**Fragen, wenn nicht verheiratet
(Codes 2 bis 5, 7 oder 8 bei Frage F62).**

F65 Leben Sie zurzeit mit einem/einer Partner/in zusammen?

- ja 1 → Weiter mit Frage F67
- nein 2 → Weiter mit Frage F66
- (Auskunft verweigert) 7 → Weiter mit Frage F66
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage F66

F66 Haben Sie jemals mit einem/einer Partner/in gelebt, mit dem/der Sie nicht verheiratet waren?

- ja 1
- nein 2
- (Auskunft verweigert) 7
- (weiß nicht) 8

F67 Interviewer, beziehen Sie sich auf Frage F62. Befragte/r ist ...

verheiratet, getrennt oder verwitwet (Codes 1, 2 oder 4 bei F62)..... 1 → Weiter mit Frage F68
alle anderen 2 → Weiter mit Frage F69

F68 Sind Sie schon jemals geschieden worden?

ja 1
nein 2
(Auskunft verweigert) 7
(weiß nicht) 8

An alle.

F69 Interviewer, beziehen Sie sich auf den Haushaltsraster. Befragte/r hat ...

Kinder, die zuhause leben (Code 2 bei F4) 1 → Weiter mit Frage F70a
alle anderen 2 → Weiter mit Frage F70

F70 Haben Sie jemals mit eigenen oder adoptierten Kindern, Stiefkindern, Pflegekindern oder Kindern eines Partners/einer Partnerin in Ihrem Haushalt zusammengelebt?

ja 1
nein 2
(weiß nicht) 8

F70a Lebt Ihre Mutter noch? Interviewer: bezieht sich auch auf Adoptiv- oder Stiefmutter.

ja 1
nein 2
(weiß nicht) 8

F70b Lebt Ihr Vater noch? Interviewer: bezieht sich auch auf Adoptiv- oder Stiefvater.

ja 1
nein 2
(weiß nicht) 8

Nun ein paar Fragen über die Art und Weise, wie Sie verschiedene Lebensbereiche miteinander vereinbaren.

G1 bis G5 Karte 58 Ich werde zunächst eine Reihe von Aussagen darüber vorlesen, wie Sie sich in letzter Zeit gefühlt haben könnten. Ich hätte gerne, dass Sie mir für jede Aussage sagen, wie oft Sie sich in den letzten 2 Wochen so gefühlt haben.

	die ganze Zeit	meistens	mehr als die Hälfte der Zeit	weniger als die Hälfte der Zeit	manchmal	nie	(weiß nicht)
G1 Ich war fröhlich und guter Stimmung.	1	2	3	4	5	6	8
G2 Ich war ruhig und entspannt.	1	2	3	4	5	6	8
G3 Ich fühlte mich aktiv und voller Energie.	1	2	3	4	5	6	8
G4 Beim Aufwachen fühlte ich mich frisch und erholt.	1	2	3	4	5	6	8
G5 Mein Alltag war voller Dinge, die mich interessieren.	1	2	3	4	5	6	8

G6 bis G10 Karte 59 Ich lese Ihnen nun ein paar Aussagen über die Rolle von Männern und Frauen in der Familie vor. Sagen Sie mir anhand dieser Karte, wie stark sie den folgenden Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen.

	stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
G6 Eine Frau sollte bereit sein, ihre Erwerbstätigkeit zugunsten ihrer Familie zu reduzieren.	1	2	3	4	5	8
G7 Männer sollten genau so viel Verantwortung für Haushalt und Kinder übernehmen wie Frauen.	1	2	3	4	5	8
G8 Wenn Arbeitsplätze knapp sind, sollten Männer mehr Recht auf einen Arbeitsplatz haben als Frauen.	1	2	3	4	5	8
G9 Solange Kinder zu Hause leben, sollten die Eltern zusammenbleiben, auch wenn sie nicht miteinander auskommen.	1	2	3	4	5	8
G10 Die eigene Familie sollte für jeden den höchsten Stellenwert im Leben haben.	1	2	3	4	5	8

G11 Interviewer, beziehen Sie sich auf den Haushaltsraster. Befragte/r lebt ...

mit (Ehe-)Partner/in (Code 1 bei F4) 1 → Weiter mit Frage G12
 alle anderen 2 → Weiter mit Frage G29

G12 In welchem Jahr sind Sie mit Ihrem (Ehe-)Partner/Ihrer (Ehe-)Partnerin zusammengezogen?

Ausfüllen Jahr:

(weiß nicht)8888

G13 bis G15 Karte 60 Paare sind sich manchmal über Haushalts- und Familienangelegenheiten nicht einig. Bitte benutzen Sie diese Liste und sagen Sie mir, wie oft Sie und Ihr (Ehe-)Partner/Ihre (Ehe-)Partnerin sich nicht einig sind über ... **Vorlesen**

	nie	weniger als einmal pro Monat	einmal pro Monat	mehrmals pro Monat	einmal pro Woche	mehrmals pro Woche	jeden Tag	(keiner der Partner ist erwerbstätig)	(weiß nicht)
G13 ... die Aufteilung der Hausarbeit?	1	2	3	4	5	6	7	-	88
G14 ... Geldfragen?	1	2	3	4	5	6	7	-	88
G15 ... den Umfang der Erwerbstätigkeit?	1	2	3	4	5	6	7	8	88

G16 und G17 Karte 61 Schauen Sie jetzt auf diese Liste: Wer setzt sich in der Regel durch, wenn Sie und Ihr (Ehe-)Partner/Ihre(Ehe-)Partnerin Entscheidungen über die folgenden Dinge treffen ... **Vorlesen**

	immer ich	in der Regel ich	beide etwa gleich oft oder beide gemeinsam	in der Regel mein (Ehe-)Partner/meine (Ehe-)Partnerin	immer mein (Ehe-)Partner/meine (Ehe-)Partnerin	immer oder in der Regel jemand anderes	(weiß nicht)
G16 ... gelegentliche, teurere Anschaffungen für den Haushalt?	1	2	3	4	5	6	88
G17 ... die Aufteilung der Hausarbeit?	1	2	3	4	5	6	88

G18 Interviewer, beziehen Sie sich auf die Fragen F37a und F38.

(Ehe-)Partner/in des/der Befragten

- arbeitet (Code 1 bei F37a oder 1 bei F38) 1 → Weiter mit Frage G19
- alle anderen 2 → Weiter mit Frage G22

G19 und G20 Karte 62 Wie oft muss Ihr (Ehe-)Partner/Ihre(Ehe-)Partnerin ... **Vorlesen**

	nie	weniger als einmal pro Monat	einmal pro Monat	mehrmals pro Monat	einmal pro Woche	mehrmals pro Woche	jeden Tag	(weiß nicht)
G19 ... abends oder nachts arbeiten?	1	2	3	4	5	6	7	88
G20 ... kurzfristig Überstunden machen?	1	2	3	4	5	6	7	88

G21 Karte 63 Verwenden Sie diese Karte. Wie oft muss er/sie am Wochenende arbeiten?

- nie 1
- weniger als einmal im Monat 2
- einmal im Monat 3
- mehrmals im Monat 4
- jede Woche 5
- (weiß nicht) 8

G22 Karte 64 Bitte betrachten Sie nun diese Liste. Ich würde jetzt gerne über Hausarbeit sprechen. Mit Hausarbeit ist alles gemeint, was zu Hause erledigt werden muss, wie z. B. Kochen, Waschen, Putzen, Bügeln, Einkaufen, Reparaturen, aber nicht Kinderbetreuung und Freizeitaktivitäten. Überlegen Sie sich die Gesamtzeit, die Sie und die übrigen Personen in Ihrem Haushalt für Hausarbeit aufwenden: Wie viele Stunden werden an einem typischen Werktag für Hausarbeit aufgewendet? **Interviewer: Auf volle Stunden runden. Schätzung akzeptieren.**

Ausfüllen Stunden:

--	--

(weiß nicht) 88

G23 Karte 65 Und wie viel dieser Zeit wenden Sie selbst auf? Bitte verwenden Sie diese Karte.

- keine oder fast keine 1
- bis zu einem Viertel der Zeit 2
- mehr als ein Viertel, bis zur Hälfte der Zeit 3
- mehr als die Hälfte, bis zu drei Viertel der Zeit 4
- mehr als drei Viertel, weniger als die gesamte Zeit 5
- die gesamte oder fast die gesamte Zeit 6
- (weiß nicht) 88

G24 Weiterhin Karte 65 Und wie viel dieser Zeit wendet Ihr Partner/Ihre Partnerin ungefähr auf? Bitte benutzen Sie wieder diese Karte.

- keine oder fast keine..... 1
- bis zu einem Viertel der Zeit 2
- mehr als ein Viertel, bis zur Hälfte der Zeit..... 3
- mehr als die Hälfte, bis zu drei Viertel der Zeit..... 4
- mehr als drei Viertel, weniger als die gesamte Zeit.... 5
- die gesamte oder fast die gesamte Zeit 6
- (weiß nicht) 88

G25 Denken Sie weiterhin an die gesamte Zeit, die Sie und die übrigen Mitglieder Ihres Haushalts für Hausarbeit aufwenden: Wie viele Stunden werden an einem typischen Wochenende, also am Samstag und am Sonntag, ungefähr für Hausarbeit aufgewendet? **Interviewer: Auf volle Stunden runden. Schätzung akzeptieren.**

Ausfüllen Stunden:

--	--

(weiß nicht) 88

G26 Weiterhin Karte 65 Und wie viel dieser Zeit wenden Sie selbst auf? Bitte verwenden Sie diese Karte.

- keine oder fast keine..... 1
- bis zu einem Viertel der Zeit 2
- mehr als ein Viertel, bis zur Hälfte der Zeit..... 3
- mehr als die Hälfte, bis zu drei Viertel der Zeit..... 4
- mehr als drei Viertel, weniger als die gesamte Zeit.... 5
- die gesamte oder fast die gesamte Zeit 6
- (weiß nicht) 88

G27 Weiterhin Karte 65 Und wie viel dieser Zeit wendet Ihr Partner/Ihre Partnerin ungefähr auf?

- keine oder fast keine..... 1
- bis zu einem Viertel der Zeit 2
- mehr als ein Viertel, bis zur Hälfte der Zeit..... 3
- mehr als die Hälfte, bis zu drei Viertel der Zeit..... 4
- mehr als drei Viertel, weniger als die gesamte Zeit.... 5
- die gesamte oder fast die gesamte Zeit 6
- (weiß nicht) 88

G28 Interviewer, beziehen Sie sich auf die Fragen G23 und G26. Befragte/r macht ...

- keine oder fast keine Hausarbeit (Code 1 bei G23 und Code 1 bei G26)....1 → Weiter mit Frage G38
- alle anderen2 → Weiter mit Frage G34

Fragen, wenn Befragte/r nicht mit (Ehe-)Partner/in lebt.

G29 Karte 64 Bitte betrachten Sie nun diese Liste. Ich würde jetzt gerne über Hausarbeit sprechen. Mit Hausarbeit ist alles gemeint, was zu Hause erledigt werden muss, wie z. B. Kochen, Waschen, Putzen, Bügeln, Einkaufen, Reparaturen, aber nicht Kinderbetreuung und Freizeitaktivitäten. Überlegen Sie sich die Gesamtzeit, die Sie und die übrigen Personen in Ihrem Haushalt für Hausarbeit aufwenden: Wie viele Stunden werden an einem typischen Werktag für Hausarbeit aufgewendet? **Interviewer: Auf volle Stunden runden. Schätzung akzeptieren.**

Ausfüllen Stunden:

--	--

(weiß nicht) 88

G30 Karte 65 Und wie viel dieser Zeit wenden Sie selbst auf? Bitte verwenden Sie diese Karte.

- keine oder fast keine..... 1
- bis zu einem Viertel der Zeit 2
- mehr als ein Viertel, bis zur Hälfte der Zeit..... 3
- mehr als die Hälfte, bis zu drei Viertel der Zeit..... 4
- mehr als drei Viertel, weniger als die gesamte Zeit... 5
- die gesamte oder fast die gesamte Zeit 6
- (weiß nicht) 88

G31 Denken Sie weiterhin an die gesamte Zeit, die Sie und die übrigen Mitglieder in Ihrem Haushalt für Hausarbeit aufwenden: Wie viele Stunden werden an einem typischen Wochenende, also am Samstag und am Sonntag, ungefähr für Hausarbeit aufgewendet? **Interviewer: Auf volle Stunden runden. Schätzung akzeptieren.**

Ausfüllen Stunden:

--	--

(weiß nicht) 88

G32 Weiterhin Karte 65 Und wie viel dieser Zeit wenden Sie selbst auf?

- keine oder fast keine..... 1
- bis zu einem Viertel der Zeit 2
- mehr als ein Viertel, bis zur Hälfte der Zeit..... 3
- mehr als die Hälfte, bis zu drei Viertel der Zeit..... 4
- mehr als drei Viertel, weniger als die gesamte Zeit... 5
- die gesamte oder fast die gesamte Zeit 6
- (weiß nicht) 88

G33 Interviewer, beziehen Sie sich auf die Fragen G30 und G32. Befragte/r macht ...

- keine oder fast keine Hausarbeit (Code 1 bei G30 und Code 1 bei G32)....1 → Weiter mit Frage G38
- alle anderen2 → Weiter mit Frage G34

Fragen, wenn Befragte/r Hausarbeit macht.

G34 bis G37 Karte 66 Denken Sie an die Hausarbeit, die Sie normalerweise erledigen. Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder lehnen diese ab?

	stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
G34 Es gibt zuhause so viele Dinge zu tun, dass ich oft nicht genug Zeit habe, Sie zu erledigen.	1	2	3	4	5	8
G35 Ich finde meine Hausarbeit eintönig.	1	2	3	4	5	8
G36 Ich kann selbst entscheiden, wann und wie ich die Hausarbeit erledige.	1	2	3	4	5	8
G37 Ich finde meine Hausarbeit stressig.	1	2	3	4	5	8

An alle.

G38 Karte 67 Wie gut ist Ihr Zuhause für die Hausarbeit ausgestattet? Wenn, z.B., 0 bedeutet, dass es kein Fließwasser gibt und 10 bedeutet, dass es einen Geschirrspüler gibt, wie würden Sie dann Ihr eigenes Heim bewerten?

sehr schlecht ausgestattet												sehr gut ausgestattet	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88		

G39 Kümmern Sie sich zusätzlich zur Hausarbeit noch um andere Personen in Ihrem Haushalt, wie z. B. kleine Kinder oder kranke, behinderte Personen oder ältere Menschen?

ja	1
nein	2
(weiß nicht)	8

G40 Karte 68 Abgesehen von Ihren eigenen Kindern, wie oft – wenn überhaupt – helfen Sie unentgeltlich Familienmitgliedern oder Verwandten, die nicht in Ihrem Haushalt leben bei der Kinderbetreuung, bei anderen Pflgetätigkeiten, bei der Hausarbeit oder bei Reparaturen?

nie	1
weniger als einmal pro Monat.....	2
einmal pro Monat.....	3
mehrmals pro Monat.....	4
einmal pro Woche.....	5
mehrmals pro Woche.....	6
jeden Tag.....	7
(weiß nicht)	88

G41 Und wenn Sie Hilfe brauchen, gibt es jemanden außerhalb Ihres Haushalts, der Ihnen unentgeltlich bei der Kinderbetreuung, der Alten- oder Krankenpflege, bei Hausarbeiten oder Reparaturen hilft?

ja	1
nein	2
(weiß nicht)	8

G42 Darf ich noch einmal nachfragen: Leben Kinder bis zu 12 Jahren mit Ihnen in einem Haushalt zusammen? Schließen Sie bitte auch Stief-, Adoptiv- und Pflegekinder bzw. die Kinder des Partners/der Partnerin mit ein.

- ja 1 → Weiter mit Frage G43
 alle anderen 2 → Weiter mit Frage G45

G43 Karte 69 Denken Sie nun an das jüngste Kind in Ihrem Haushalt. Ich würde Ihnen gerne einige Fragen zur Kinderbetreuung stellen. Mit Kinderbetreuung meine ich Betreuung, die außerhalb der Schulstunden von jemand anderem als Ihnen selbst oder Ihrem derzeitigen Partner/Ihrer derzeitigen Partnerin geleistet wird. Unter Zuhilfenahme dieser Karte: Von wem wird Ihr Kind hauptsächlich betreut? Bitte wählen Sie eine dieser Antworten.

- Großmutter/Großvater/Großeltern des Kindes 1
 mein Exmann/Expartner, meine Exfrau/Expartnerin 2
 anderes Familienmitglied 3
 andere unbezahlte Kinderbetreuung, die beim Betreuer/der Betreuerin oder zu Hause geleistet wird 4
 bezahlte Kinderbetreuung, die beim Betreuer/der Betreuerin oder zu Hause geleistet wird 5
 kostenloser Kindergarten, Kinderhort oder Kindertagesstätte, außerhalb eines Privathaushalts 6
 kostenpflichtiger Kindergarten, Kinderhort oder Kindertagesstätte außerhalb eines Privathaushalts 7
 das Kind kommt zuhause allein zu Recht 8
 Kinderbetreuung wird nicht benötigt (z. B. nicht außerhäuslich erwerbstätig/immer ein Elternteil zuhause/
 ich oder mein(e) derzeitige(r) Partner(in) betreut das Kind) 9
 andere Betreuung 10
 (weiß nicht) 88

G44 Hätten Sie in Ihrer derzeitigen Situation am liebsten viel mehr Kinderbetreuung, etwas mehr Kinderbetreuung oder ist der Umfang, den Sie haben, gerade richtig?

- viel mehr 1
 etwas mehr 2
 gerade richtig 3
 (ich hätte gerne weniger Kinderbetreuung) 4
 (weiß nicht) 8

An alle.

G45 Haben Sie Kinder, egal welchen Alters, die zurzeit nicht in Ihrem Haushalt leben? Gemeint sind auch Stief-, Adoptiv-, Pflegekinder oder die Kinder des Partners/der Partnerin.

- ja 1 → Weiter mit Frage G46
 nein 2 → Weiter mit Frage G57
 (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage G57

G46 Wie viele Kinder sind das?

Ausfüllen Kinder: → Weiter mit Frage G47

(weiß nicht) 88 → Weiter mit Frage G53

G47 Interviewer, beziehen Sie sich auf Frage G46. Befragte/r hat ...

- ein Kind, das nicht im Haushalt wohnt 1 → Weiter mit Frage G48
 zwei oder mehr Kinder, die nicht im Haushalt wohnen 2 → Weiter mit Frage G50

G48 Ist es ein Sohn oder eine Tochter?

- Sohn..... 1
- Tochter..... 2
- (weiß nicht) 8

G49 In welchem Jahr wurde er/sie geboren?

Ausfüllen Jahr: → Weiter mit Frage G53

(weiß nicht) 8888

Fragen, wenn 2 oder mehr Kinder nicht im Haushalt wohnen (Code 2 bei Frage G47).

G50 Denken Sie an Ihr ältestes Kind, das derzeit nicht in Ihrem Haushalt lebt: In welchem Jahr wurde er/sie geboren?

Ausfüllen Jahr:

(weiß nicht) 8888

G51 Und in welchem Jahr wurde Ihr jüngstes Kind, das derzeit nicht in Ihrem Haushalt lebt, geboren?

Ausfüllen Jahr:

(weiß nicht) 8888

G52 Wie viele der Kinder, die derzeit nicht in Ihrem Haushalt leben, sind Töchter?

Ausfüllen Töchter:

(weiß nicht) 88

Fragen, wenn zumindest ein Kind nicht mehr im Haushalt lebt.

G53 Karte 70 Sagen Sie mir anhand dieser Karte, wie viel finanzielle Unterstützung Sie derzeit Ihren Kindern oder Enkeln, die nicht mit Ihnen zusammenleben, geben? Berücksichtigen Sie dabei auch Stief-, Adoptiv-, Pflegekinder oder die Kinder des Partners/der Partnerin.

- viel Unterstützung 1
- etwas Unterstützung 2
- keine Unterstützung 3
- (weiß nicht) 8

G54 Weiterhin Karte 70 Sagen Sie mir wiederum anhand dieser Karte, wie viel Unterstützung Sie Ihren erwachsenen Kindern oder Enkeln, die nicht mit Ihnen zusammenleben, bei der täglichen Hausarbeit oder bei Betreuungstätigkeiten geben?

- viel Unterstützung 1 → Weiter mit Frage G55
- etwas Unterstützung 2 → Weiter mit Frage G55
- keine Unterstützung 3 → Weiter mit Frage G55
- (die Kinder, die nicht im Haushalt leben, sind noch nicht erwachsen) 4 → Weiter mit Frage G55
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage G55

G55 Weiterhin Karte 70 Und wie viel finanzielle Unterstützung erhalten Sie zurzeit von Ihren erwachsenen Kindern oder Ihren Enkeln, die nicht mit Ihnen zusammenleben?

- viel Unterstützung 1
- etwas Unterstützung..... 2
- keine Unterstützung..... 3
- (weiß nicht) 8

G56 Weiterhin Karte 70 Wie viel Unterstützung bei der täglichen Hausarbeit oder bei Betreuungstätigkeiten erhalten Sie zur Zeit von Ihren erwachsenen Kindern oder Ihren Enkeln, die nicht mit Ihnen zusammenleben? Bitte, verwenden Sie wieder diese Karte.

- viel Unterstützung 1
- etwas Unterstützung..... 2
- keine Unterstützung..... 3
- (weiß nicht) 8

An alle.

G57 Darf ich noch einmal nachfragen: Sind Sie über 45 Jahre alt?

- nein (nach 1960 geboren) 1 → **Weiter mit Frage G58**
- ja (vor 1960 geboren) 2 → **Weiter mit Frage G59**

G58 Karte 71 Möchten Sie in den nächsten 3 Jahren ein Kind bekommen? Bitte benutzen Sie diese Karte.
Interviewer: Wenn Befragte oder Partnerin des Befragten schwanger ist, Code 4 ringeln.

- auf keinen Fall 1
- wahrscheinlich nicht..... 2
- wahrscheinlich ja 3
- auf jeden Fall 4
- (weiß nicht) 8

An Alle.

G59 Interviewer, beziehen Sie sich auf Frage F8d. Hauptbeschäftigung des/der Befragten ...

- bezahlte Tätigkeit (Code 1 bei F8d) 1 → **Weiter mit Frage G60**
- in Ausbildung (Code 2 bei F8d) 2 → **Weiter mit Frage G94**
- in Pension (Code 6 bei F8d) 3 → **Weiter mit Frage G108**
- alle anderen (Codes 3 bis 5, 7 bis 9, 88 bei F8d)..... 4 → **Weiter mit Frage G110**

G60 Interviewer, beziehen Sie sich auf Frage F12. Befragte/r ist (war) ...

- unselbständig Beschäftigte/r (Code 1 bei F12) 1 → **Weiter mit Frage G61**
- alle anderen (Codes 2 bis 8 bei F12) 2 → **Weiter mit Frage G81**

G61 Wenn sich heute eine Person für Ihre Stelle bewerben würde, würde diese Person eine über die Pflichtschule hinausgehende Ausbildung benötigen?

- ja 1 → **Weiter mit Frage G62**
- nein 2 → **Weiter mit Frage G63**
- (weiß nicht) 8 → **Weiter mit Frage G63**

G62 Wie viele zusätzliche Jahre Schul- oder Berufsausbildung über die Schulpflicht hinaus würde diese Person benötigen?

- weniger als 1 Jahr (über die Schulpflicht hinaus)..... 1
- etwa 1 Jahr 2
- etwa 2 Jahre 3
- etwa 3 Jahre 4
- etwa 4 bis 5 Jahre..... 5
- etwa 6 bis 7 Jahre..... 6
- etwa 8 bis 9 Jahre..... 7
- 10 Jahre oder mehr 8
- (weiß nicht) 88

Fragen, wenn Befragte/r unselbständig beschäftigt ist und Hauptbeschäftigung eine bezahlte Tätigkeit ist (Code 1 bei G60).

G63 Karte 72 Wenn eine Person mit der entsprechenden Ausbildung und Qualifikation Sie in Ihrem Beruf ersetzen würde, wie lange würde es dauern, bis sich diese Person einigermaßen gut eingearbeitet hat?

- 1 Tag oder weniger..... 1
- 2 bis 6 Tage 2
- 1 bis 4 Wochen 3
- 1 bis 3 Monate 4
- mehr als 3 Monate bis zu 1 Jahr 5
- mehr als 1 Jahr bis zu 2 Jahre 6
- mehr als 2 Jahre bis zu 5 Jahre 7
- mehr als 5 Jahre 8
- (weiß nicht) 88

G64 bis G70 Karte 73 Bitte sagen Sie mir anhand dieser Karte, wie sehr die folgenden Aussagen auf Ihren gegenwärtigen Arbeitsplatz zutreffen.

	trifft über- haupt nicht zu	trifft etwas zu	trifft ziemlich zu	trifft voll und ganz zu	(weiß nicht)
G64 Meine Arbeit ist sehr abwechslungsreich.	1	2	3	4	8
G65 Meine berufliche Tätigkeit verlangt von mir, dass ich ständig neue Sachen lerne.	1	2	3	4	8
G66 Mein Arbeitsplatz ist gesichert.	1	2	3	4	8
G67 Mein Einkommen ist abhängig von dem Einsatz, den ich bei der Arbeit zeige.	1	2	3	4	8
G68 Wenn ich Hilfe und Unterstützung benötige, kann ich mich an meine Kollegen wenden.	1	2	3	4	8
G69 Ich kann selbst entscheiden, wann ich mit der Arbeit anfangen und wann ich aufhöre.	1	2	3	4	8
G70 Meine Gesundheit oder Sicherheit wird durch meine Arbeit gefährdet.	1	2	3	4	8

G71 bis G73 Karte 74 Weiterhin bezogen auf Ihre derzeitige Stelle: Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder wie sehr lehnen Sie diese ab?

	stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
G71 Meine Arbeit verlangt, dass ich sehr hart arbeite.	1	2	3	4	5	8
G72 Ich habe nie genügend Zeit, um alle meine Aufgaben an meinem Arbeitsplatz zu erledigen.	1	2	3	4	5	8
G73 Meine Aufstiegsmöglichkeiten sind gut.	1	2	3	4	5	8

G74 Für wie viele Personen ist Ihr direkter Vorgesetzter verantwortlich?

ich habe keinen Vorgesetzten	1	→ Weiter mit Frage G75a
1 bis 3 Personen.....	2	→ Weiter mit Frage G75
4 bis 9 Personen.....	3	→ Weiter mit Frage G75
10 bis 19 Personen.....	4	→ Weiter mit Frage G75
20 bis 49 Personen.....	5	→ Weiter mit Frage G75
50 bis 99 Personen.....	6	→ Weiter mit Frage G75
100 Personen oder mehr.....	7	→ Weiter mit Frage G75
weiß nicht, wie viele.....	8	→ Weiter mit Frage G75
ich weiß nicht, wer mein Vorgesetzter ist	9	→ Weiter mit Frage G75a

G75 Ist Ihr direkter Vorgesetzter ein Mann oder eine Frau?

Mann.....	1
Frau.....	2

Alle fragen, die unselbständig beschäftigt sind und deren Hauptbeschäftigung eine bezahlte Tätigkeit ist (Code 1 bei Frage G60).

G75a Karte 75 Wie hoch ist der Frauenanteil in dem Unternehmen oder in der Organisation, in der Sie arbeiten?

es gibt dort keine Frauen	1
sehr klein	2
weniger als die Hälfte	3
etwa die Hälfte	4
mehr als die Hälfte.....	5
sehr groß	6
nur Frauen	7
(weiß nicht)	88

G76 In welchem Jahr haben Sie begonnen, für Ihren jetzigen Arbeitgeber zu arbeiten?

Ausfüllen Jahr:

(weiß nicht)8888

G77 und G78 Karte 76 Denken Sie bitte an das Unternehmen oder die Organisation, für die Sie derzeit arbeiten: Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder wie sehr lehnen Sie diese ab?

	stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
G77 Ich würde ein besser bezahltes Stellenangebot ablehnen, um weiterhin bei meinem Arbeitgeber zu bleiben.	1	2	3	4	5	8
G78 Meine Arbeit wird genau kontrolliert.	1	2	3	4	5	8

G79 Karte 77 Sagen Sie mir nun bitte anhand dieser Karte, wie schwierig oder einfach es für Sie wäre, einen ähnlichen oder besseren Arbeitsplatz bei einem anderen Arbeitgeber zu bekommen, wenn Sie es wollten?

äußerst schwierig											äußerst einfach	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88	

G80 Weiterhin Karte 77 Wie schwierig oder einfach wäre es Ihrer Meinung nach für Ihren Arbeitgeber, Sie zu ersetzen, wenn Sie kündigen würden?

äußerst schwierig											äußerst einfach	(ich würde nicht ersetzt werden)	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	55	88	

Fragen, wenn Hauptbeschäftigung bezahlte Arbeit (Code 1 bei G59).

G81 Wie lange sind Sie an einem gewöhnlichen Arbeitstag unterwegs, um zur Arbeit zu gelangen? Gemeint ist nur der Hinweg. Berücksichtigen Sie Warte- und Fahrzeiten, aber nicht die Zeit für Einkäufe oder um die Kinder wegzubringen oder abzuholen.

Ausfüllen Minuten:

--	--	--

kein Weg zur Arbeit/arbeit zu Hause 000
 Arbeitsplatz wechselt/kann die Zeit nicht
 angeben/keine übliche tägliche Zeit für den
 Weg zur Arbeit 555
 (weiß nicht) 888

G82 und G83 Karte 78 Wie oft müssen Sie ...

	nie	weniger als einmal im Monat	einmal im Monat	mehrmals im Monat	einmal in der Woche	mehrmals in der Woche	jeden Tag	(weiß nicht)
G82 ... abends oder nachts arbeiten?	1	2	3	4	5	6	7	88
G83 ... kurzfristig Überstunden machen?	1	2	3	4	5	6	7	88

G84 Karte 79 Wie oft müssen Sie am Wochenende arbeiten?

nie	1
weniger als einmal im Monat	2
einmal im Monat	3
mehrmals im Monat	4
jede Woche	5
(weiß nicht)	8

G85 bis G87 Karte 80 Bitte sagen Sie mir anhand dieser Karte, wie oft Sie ...

	nie	fast nie	manchmal	oft	immer	(habe keine/n Partner/in/Familie)	(weiß nicht)
G85 ... sich außerhalb der Arbeitszeit über berufliche Dinge Sorgen machen?	1	2	3	4	5	-	8
G86 ... nach der Arbeit zu müde sind, um zu Hause die Dinge zu genießen, die Sie gerne machen würden?	1	2	3	4	5	-	8
G87 ... finden, dass Ihre Arbeit Sie davon abhält, soviel Zeit mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin oder Ihrer Familie zu verbringen, wie Sie gerne möchten?	1	2	3	4	5	6	88

G88 Interviewer, beziehen Sie sich auf Frage G87. Befragte/r hat ...

keine Partner/in oder Familie (Code 6 bei G87) 1 → Weiter mit Frage G90a
 alle anderen (Codes 1 bis 5 oder 88 bei G87) 2 → Weiter mit Frage G89

G89 und G90 Weiterhin Karte 80 Wie oft ...

	nie	fast nie	manch- mal	oft	immer	(habe keine/n Partner/ in/Famili- e)	(weiß nicht)
G89 ... haben Sie das Gefühl, dass Ihr(e) Partner(in) oder Ihre Familie Ihre berufliche Belastung satt haben?	1	2	3	4	5	6	88
G90 ...finden Sie es aufgrund Ihrer familiären Verpflichtungen schwierig, sich auf die Arbeit zu konzentrieren?	1	2	3	4	5	6	88

**Wenn Hauptbeschäftigung bezahlte Arbeit ist (Code 1 bei G59).
G90a Interviewer, beziehen Sie sich auf Frage G60. Befragte/r ist ...**

unselbständig Beschäftigte/r (Code 1 bei G60)..... 1 → Weiter mit Frage G91
 alle anderen (Codes 2 bei G60) 2 → Weiter mit Frage G110

G91 Wie hoch ist Ihr üblicher Bruttoverdienst (vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen)?

Ausfüllen Bruttoverdienst: → Weiter mit Frage G93

(Antwort verweigert)..... 777777 → Weiter mit Frage G92
 (weiß nicht) 888888 → Weiter mit Frage G92

G92 Und wie hoch ist Ihr üblicher Nettoverdienst (nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen)? **Interviewer: Wenn es keinen „üblichen“ Nettoverdienst gibt, bitte nach dem Verdienst in der letzten Abrechnungsperiode fragen.**

Ausfüllen Bruttoverdienst: → Weiter mit Frage G93

(Antwort verweigert)..... 777777 → Weiter mit Frage G110
 (weiß nicht) 888888 → Weiter mit Frage G110

G93 Auf welchen Zeitraum bezieht sich dieser Verdienst?

eine Stunde..... 1 → Weiter mit Frage G110
 ein Tag..... 2 → Weiter mit Frage G110
 eine Woche..... 3 → Weiter mit Frage G110
 zwei Wochen 4 → Weiter mit Frage G110
 vier Wochen..... 5 → Weiter mit Frage G110
 einen Monat..... 6 → Weiter mit Frage G110
 ein Jahr..... 7 → Weiter mit Frage G110
 (weiß nicht) 88 → Weiter mit Frage G110

Fragen, wenn Befragte/r sich hauptsächlich in Ausbildung befindet (Code 2 bei G59/F8d).

G94 Karte 81 Bitte sagen Sie mir anhand dieser Karte, welche Schule, Hochschule oder sonstige Bildungseinrichtung Sie besuchen.

Grundschule	1
Pflichtschule.....	2
weiterbildende Schule, BMS, Berufslehre, Berufsschule.....	3
AHS, BHS, Berufsausbildung mit Matura.....	4
Ausbildung nach Abschluss einer Höheren Schule, Bakkalaureat, hochschulverwandte Lehranstalt (berufsbildende, pädagogische Akademie), Kolleg.....	5
Fachhochschule, Hochschule.....	6
Erwachsenenbildung/-weiterbildung, zweiter Bildungsweg.....	7
(weiß nicht)	88

G95 bis G103 Karte 82 Wenn Sie an Ihre Ausbildungsstätte denken, wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder wie sehr lehnen Sie diese ab. Benutzen Sie bitte für Ihre Antwort diese Karte.

	stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht/trifft nicht zu)
G95 Die Räumlichkeiten sind angenehm.	1	2	3	4	5	8
G96 Während des Unterrichts herrscht normalerweise Ruhe.	1	2	3	4	5	8
G97 Es gibt Lehrende, die mich schlecht oder unfair behandeln.	1	2	3	4	5	8
G98 Es gibt Schüler/Studierende, die mich schlecht oder unfair behandeln.	1	2	3	4	5	8
G99 Die Lehrenden interessieren sich für die Schüler/Studierenden.	1	2	3	4	5	8
G100 Wenn ich Kritik äußere, hören sich die Lehrenden an, was ich zu sagen habe.	1	2	3	4	5	8
G101 In meiner Klasse/meinen Kursen gibt es Kollegen, die ich um Hilfe bitten und mit denen ich Probleme besprechen kann.	1	2	3	4	5	8
G102 Die Schule/das Studium hindert mich daran, soviel Zeit mit meiner Familie zu verbringen, wie ich gerne möchte.	1	2	3	4	5	8
G103 Familiäre Verpflichtungen hindern mich daran, soviel Zeit für die Schule/das Studium aufzuwenden, wie ich gerne möchte.	1	2	3	4	5	8

G104 Karte 83 Finden Sie, dass Sie die für die Schule/das Studium nötige Unterstützung von Ihren Lehrenden bekommen?

ja, immer	1
ja, oft	2
nicht so oft	3
nein, nie	4
(weiß nicht)	8

G105 Wie viele Stunden verbringen Sie in einer durchschnittlichen Schul- oder Semesterwoche mit Lernen? Rechnen Sie alles dazu, was mit Ihrer Aus- oder Fortbildung zu tun hat, also Unterrichtsbesuch, Zeit für Hausaufgaben, Arbeiten schreiben und Prüfungsvorbereitung.

Ausfüllen Stunden:

--	--	--

(weiß nicht) 888

G106 Wenn Sie an Ihre Ausbildung denken, finden Sie, Sie haben ... **Vorlesen**

- viel zu viel zu tun, 1
- ein bisschen zu viel zu tun, 2
- ungefähr die richtige Menge zu tun, 3
- ein bisschen zu wenig zu tun, 4
- oder viel zu wenig zu tun? 5
- (weiß nicht) 8

G107 Finden Sie das Tempo Ihrer Schul- oder Vorlesungsstunden zu langsam, gerade richtig oder zu schnell?

- Tempo zu langsam 1 → Weiter mit Frage G110
- Tempo gerade richtig 2 → Weiter mit Frage G110
- Tempo zu schnell 3 → Weiter mit Frage G110
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage G110

Fragen, wenn Befragte/r im Ruhestand (Code 3 bei G59).

G108 In welchem Jahr sind Sie in den Ruhestand gegangen?

Ausfüllen Jahr:

--	--	--	--

→ Weiter mit Frage G109

(weiß nicht) 8888

→ Weiter mit Frage G109

(nie einer bezahlten Tätigkeit nachgegangen) 0000

→ Weiter mit Frage G110

G109 Wollten Sie in Pension gehen oder wären Sie lieber erwerbstätig geblieben?

- wollte damals in Pension gehen 1
- ich wäre lieber erwerbstätig geblieben 2
- (weiß nicht) 8

An alle.

G110 Darf ich noch einmal nachfragen: Sind Sie jünger als 70 Jahre?

- ja (nach 1935 geboren) 1 → Weiter mit Frage G111
- nein (vor 1935 geboren) 2 → Weiter mit Frage G117

Befragte unter 70 Jahre fragen.

G111 bis G115 Karte 84 Wenn Sie sich eine Arbeitsstelle suchen würden, wie wichtig wären Ihnen persönlich die folgenden Aspekte?

	ganz und gar unwichtig	un- wichtig	weder wichtig noch unwichtig	wichtig	sehr wichtig	(weiß nicht)
G111 ein gesicherter Arbeitsplatz	1	2	3	4	5	8
G112 ein hoher Verdienst	1	2	3	4	5	8
G113 ein Beruf, der gute Aufstiegschancen bietet	1	2	3	4	5	8
G114 ein Beruf, der Ihnen Eigeninitiative ermöglicht	1	2	3	4	5	8
G115 ein Beruf, der es Ihnen erlaubt, Familie und Beruf miteinander zu vereinbaren.	1	2	3	4	5	8

G116 Wie viele Stunden pro Woche würden Sie gerne arbeiten, wenn Sie wählen könnten. Bedenken Sie dabei, dass Ihr Lohn sich entsprechend erhöhen oder verringern würde.

Ausfüllen Stunden:

--	--

(weiß nicht) 888

An alle.

G117 Erinnern Sie sich bitte zurück. In welchem Jahr haben Sie Ihre erste Arbeitsstelle angetreten? Gemeint ist die erste Beschäftigung, die länger als 6 Monate dauerte und bei der Sie mindestens 20 Stunden pro Woche arbeiteten.

Ausfüllen Jahr:

--	--	--	--

→ Weiter mit Frage G118

(weiß nicht)8888

→ Weiter mit Frage G118

nie solchen Job gehabt..... 0000

→ Weiter mit Frage HF1/HF2

G118 Wie viele Jahre waren Sie insgesamt erwerbstätig? **Interviewer: Berücksichtigen Sie sowohl Voll- als auch Teilzeitarbeit.**

Ausfüllen Jahre:

--	--

(weiß nicht)88

G119 Interviewer bitte einstufen. Befragte/r ist ...

Frau..... 1 → Weiter mit Frage G120

Mann..... 2 → Weiter mit Frage HF1

G120 Darf ich noch einmal nachfragen: Haben Sie Kinder, die bei Ihnen oder außerhalb Ihres Haushalts wohnen?

ja, Befragte/r hat Sohn/Tochter 1 → Weiter mit Frage G121
alle anderen 2 → Weiter mit Frage HF2

G121 Karte 85 Wie lange waren Sie wegen der Kinderbetreuung ausschließlich zu Hause? Bitte berücksichtigen Sie gesetzliche Betreuungszeiten wie Mutterschutz, Mutterschaftsurlaub oder Karenz. Bitte verwenden Sie diese Karte.

ich war nie wegen der Kinderbetreuung ausschließlich zu Hause 1 → Weiter mit Frage G123
bis zu 6 Monate 2 → Weiter mit Frage G122
mehr als 6 Monate, bis zu 12 Monate 3 → Weiter mit Frage G122
mehr als 1 Jahr, bis zu 2 Jahre 4 → Weiter mit Frage G122
mehr als 2 Jahre, bis zu 4 Jahre 5 → Weiter mit Frage G122
mehr als 4 Jahre, bis zu 10 Jahre 6 → Weiter mit Frage G122
mehr als 10 Jahre 7 → Weiter mit Frage G122
(weiß nicht) 88 → Weiter mit Frage G123

G122 Glauben Sie, dass dies negative Auswirkungen auf Ihre berufliche Karriere hatte? **Interviewer nachfragen. Wenn ja: „Bestimmt oder vielleicht?“. Wenn nein: „bestimmt nicht oder wahrscheinlich nicht?“**

ja, bestimmt 1
ja, vielleicht 2
nein, wahrscheinlich nicht 3
nein, bestimmt nicht 4
(weiß nicht) 8

G123 Karte 86 Wie lange haben Sie insgesamt Teilzeit und nicht ganztags gearbeitet, weil Sie Ihr Kind/Ihre Kinder betreut haben? Bitte verwenden Sie wieder diese Karte.

nie wegen Kind(er) nur Teilzeit/nicht Vollzeit gearbeitet 1 → Weiter mit Frage HF2
bis zu 6 Monate 2 → Weiter mit Frage G124
mehr als 6 Monate, bis zu 12 Monate 3 → Weiter mit Frage G124
mehr als 1 Jahr, bis zu 2 Jahre 4 → Weiter mit Frage G124
mehr als 2 Jahre, bis zu 4 Jahre 5 → Weiter mit Frage G124
mehr als 4 Jahre, bis zu 10 Jahre 6 → Weiter mit Frage G124
mehr als 10 Jahre 7 → Weiter mit Frage G124
(weiß nicht) 88 → Weiter mit Frage HF2

G124 Glauben Sie, dass dies negative Auswirkungen auf Ihre berufliche Karriere hatte? **Interviewer nachfragen. Wenn ja: „Bestimmt oder vielleicht?“. Wenn nein: „bestimmt nicht oder wahrscheinlich nicht?“**

ja, bestimmt 1
ja, vielleicht 2
nein, wahrscheinlich nicht 3
nein, bestimmt nicht 4
(weiß nicht) 8

Interviewer: Wenn die befragte Person ein Mann ist, fragen Sie bitte HF1. Ist die befragte Person eine Frau, stellen Sie bitte die Frage HF2.

Männliche Befragte.

HF1 Karte 87 Nun werde ich kurz einige Personen beschreiben. Bitte hören Sie sich jede dieser Beschreibungen an und sagen Sie mir, wie sehr Ihnen jede dieser Personen gleicht oder nicht gleicht. Bitte verwenden Sie für Ihre Antwort diese Karte.

	gleicht mir sehr	gleicht mir	gleicht mir etwas	gleicht mir wenig	gleicht mir nicht	gleicht mir ganz und gar nicht	(weiß nicht)
A Es ist ihm wichtig, neue Ideen zu entwickeln und kreativ zu sein. Er unternimmt alles gerne auf seine eigene Art und Weise.	1	2	3	4	5	6	88
B Reichtum ist ihm wichtig. Er möchte viel Geld und Luxusgüter besitzen.	1	2	3	4	5	6	88
C Für ihn ist es wichtig, dass jeder Mensch auf dieser Welt gleich behandelt wird. Er glaubt, dass jeder Mensch die gleichen Chancen im Leben haben sollte.	1	2	3	4	5	6	88
D Es ist ihm wichtig, seine Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Er möchte, dass ihn Leute für das bewundern, was er tut.	1	2	3	4	5	6	88
E Es ist ihm wichtig, in einer sicheren Umgebung zu leben. Er vermeidet alles, das seine Sicherheit gefährden könnte.	1	2	3	4	5	6	88
F Er liebt Überraschungen und sucht immer nach Neuem. Für ihn ist es wichtig, im Leben möglichst viele verschiedene Dinge zu unternehmen.	1	2	3	4	5	6	88
G Er glaubt, dass Leute das machen sollten, was man ihnen sagt. Er meint, dass Leute sich immer und überall an Regeln halten sollten, selbst wenn es niemand sieht.	1	2	3	4	5	6	88
H Es ist ihm wichtig, Leuten zuzuhören, die von ihm verschieden sind. Auch wenn er mit ihnen nicht übereinstimmt, möchte er sie trotzdem verstehen.	1	2	3	4	5	6	88
I Es ist ihm wichtig, zurückhaltend und bescheiden zu sein. Er versucht, keine Aufmerksamkeit auf sich zu lenken.	1	2	3	4	5	6	88
J Spaß zu haben ist ihm wichtig. Er verwöhnt sich gerne.	1	2	3	4	5	6	88
K Es ist ihm wichtig, selbst zu entscheiden, was er tut. Er ist gerne frei und unabhängig von anderen.	1	2	3	4	5	6	88

	gleich mir sehr	gleich mir	gleich mir etwas	gleich mir wenig	gleich mir nicht	gleich mir ganz und gar nicht	(weiß nicht)
L Es ist ihm wichtig, den Menschen in seiner Umgebung zu helfen. Er möchte sich um deren Wohlergehen sorgen.	1	2	3	4	5	6	88
M Es ist ihm wichtig, sehr erfolgreich zu sein. Er hofft, dass andere Leute seine Leistungen anerkennen.	1	2	3	4	5	6	88
N Es ist ihm wichtig, dass der Staat seine Sicherheit gegen alle Bedrohungen wahrt. Er möchte einen starken Staat, der seine Bürger beschützen kann.	1	2	3	4	5	6	88
O Er ist auf Abenteuer aus und nimmt dafür Risiken auf sich. Er möchte ein aufregendes Leben führen.	1	2	3	4	5	6	88
P Es ist ihm wichtig, ein anständiges Leben zu führen. Er möchte alles vermeiden, was Leute als Fehltritt bezeichnen könnten.	1	2	3	4	5	6	88
Q Es ist ihm wichtig, von anderen respektiert zu werden. Er möchte, dass die Leute das tun, was er sagt.	1	2	3	4	5	6	88
R Ihm ist es wichtig, gegenüber seinen Freunden treu zu sein. Er möchte für die Menschen da sein, die ihm nahe stehen.	1	2	3	4	5	6	88
S Er ist überzeugt, dass sich die Menschen um ihre Umwelt kümmern sollen. Umweltschutz ist ihm wichtig.	1	2	3	4	5	6	88
T Traditionen sind ihm wichtig. Er möchte jene Sitten und Gebräuche befolgen, die ihm durch Religion oder die Familie überliefert wurden.	1	2	3	4	5	6	88
U Er nutzt jede Gelegenheit, um Spaß zu haben. Es ist ihm wichtig, Dinge zu tun, die ihm Vergnügen bereiten.	1	2	3	4	5	6	88

Alle Männer → Weiter mit Frage i0

Weibliche Befragte.

HF2 Karte 87 Nun werde ich kurz einige Personen beschreiben. Bitte hören Sie sich jede dieser Beschreibungen an und sagen Sie mir, wie sehr Ihnen jede dieser Personen gleicht oder nicht gleicht. Bitte verwenden Sie für Ihre Antwort diese Karte.

	gleicht mir sehr	gleicht mir	gleicht mir etwas	gleicht mir wenig	gleicht mir nicht	gleicht mir ganz und gar nicht	(weiß nicht)
A Es ist ihr wichtig, neue Ideen zu entwickeln und kreativ zu sein. Sie unternimmt alles gerne auf ihre eigene Art und Weise.	1	2	3	4	5	6	88
B Reichtum ist ihr wichtig. Sie möchte viel Geld und Luxusgüter besitzen.	1	2	3	4	5	6	88
C Für sie ist es wichtig, dass jeder Mensch auf dieser Welt gleich behandelt wird. Sie glaubt, dass jeder Mensch die gleichen Chancen im Leben haben sollte.	1	2	3	4	5	6	88
D Es ist ihr wichtig, ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Sie möchte, dass Leute sie für das bewundern, was sie tut.	1	2	3	4	5	6	88
E Es ist ihr wichtig, in einer sicheren Umgebung zu leben. Sie vermeidet alles, das ihre Sicherheit gefährden könnte.	1	2	3	4	5	6	88
F Sie liebt Überraschungen und sucht immer nach Neuem. Für sie ist es wichtig, im Leben möglichst viele verschiedene Dinge zu unternehmen.	1	2	3	4	5	6	88
G Sie glaubt, dass Leute das machen sollten, was man ihnen sagt. Sie meint, dass Leute sich immer und überall an Regeln halten sollten, selbst wenn es niemand sieht.	1	2	3	4	5	6	88
H Es ist ihr wichtig, Leuten zuzuhören, die von ihr verschieden sind. Auch wenn sie mit ihnen nicht übereinstimmt, möchte sie diese trotzdem verstehen.	1	2	3	4	5	6	88
I Es ist ihr wichtig, zurückhaltend und bescheiden zu sein. Sie versucht, keine Aufmerksamkeit auf sich zu lenken.	1	2	3	4	5	6	88
J Spaß zu haben ist ihr wichtig. Sie verwöhnt sich gerne.	1	2	3	4	5	6	88
K Es ist ihr wichtig, selbst zu entscheiden, was sie tut. Sie ist gerne frei und unabhängig von anderen.	1	2	3	4	5	6	88

	gleich mir sehr	gleich mir	gleich mir etwas	gleich mir wenig	gleich mir nicht	gleich mir ganz und gar nicht	(weiß nicht)
L Es ist ihr wichtig, den Menschen in ihrer Umgebung zu helfen. Sie möchte sich um deren Wohlergehen sorgen.	1	2	3	4	5	6	88
M Es ist ihr wichtig, sehr erfolgreich zu sein. Sie hofft, dass andere Leute ihre Leistungen anerkennen.	1	2	3	4	5	6	88
N Es ist ihr wichtig, dass der Staat ihre Sicherheit gegen alle Bedrohungen wahrt. Sie möchte einen starken Staat, der seine Bürger beschützen kann.	1	2	3	4	5	6	88
O Sie ist auf Abenteuer aus und nimmt dafür Risiken auf sich. Sie möchte ein aufregendes Leben führen.	1	2	3	4	5	6	88
P Es ist ihr wichtig, ein anständiges Leben zu führen. Sie möchte alles vermeiden, was Leute als Fehltritt bezeichnen könnten.	1	2	3	4	5	6	88
Q Es ist ihr wichtig, von anderen respektiert zu werden. Sie möchte, dass die Leute das tun, was sie sagt.	1	2	3	4	5	6	88
R Ihr ist es wichtig, gegenüber ihren Freunden treu zu sein. Sie möchte für die Menschen da sein, die ihr nahe stehen.	1	2	3	4	5	6	88
S Sie ist überzeugt, dass sich die Menschen um ihre Umwelt kümmern sollen. Umweltschutz ist ihr wichtig.	1	2	3	4	5	6	88
T Traditionen sind ihr wichtig. Sie möchte jene Sitten und Gebräuche befolgen, die ihr durch Religion oder die Familie überliefert wurden.	1	2	3	4	5	6	88
U Sie nutzt jede Gelegenheit, um Spaß zu haben. Es ist ihr wichtig, Dinge zu tun, die ihr Vergnügen bereiten.	1	2	3	4	5	6	88

Indem Sie nun am Schluss die folgenden Fragen beantworten, helfen Sie uns, unsere Fragen in Zukunft verbessern zu können. Diese Fragen sind den vorherigen Fragen inhaltlich ähnlich. Bitte versuchen Sie nicht, sich an Ihre früheren Antworten zu erinnern, sondern antworten Sie ganz spontan, als würde es sich um völlig neue Fragen handeln.

An alle

i0 Für den weiteren Verlauf des Interviews muss ich Sie nach dem Zufallsprinzip einer von 3 Gruppen zuordnen. Sagen Sie mir für diesen Zweck bitte, in welchem Drittel des Jahres Sie geboren wurden, zwischen Jänner und April, zwischen Mai und August oder zwischen September und Dezember?

Interviewer, falls der/die Befragte die Antwort verweigert, treffen Sie eine beliebige Zuordnung.

- Jänner, Februar, März, April..... 1 → Weiter mit Frage i1
- Mai, Juni, Juli, August..... 2 → Weiter mit Frage i14
- September, Oktober, November, Dezember..... 3 → Weiter mit Frage i28

Alle fragen, die zwischen Jänner und April geboren wurden.

i1 Darf ich kurz noch einmal nachfragen. Leben Sie zurzeit mit Ihrem (Ehe-)Partner/Ihrer (Ehe-)Partnerin zusammen?

- ja 1 → Weiter mit Frage i2
- nein 2 → Weiter mit Frage i5
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage i5

i2 Karte 88 Ich würde jetzt gerne über Hausarbeit sprechen. Mit Hausarbeit ist alles gemeint, was zu Hause erledigt werden muss, wie z. B. Kochen, Waschen, Putzen, Bügeln, Einkaufen, Reparaturen, aber nicht Kinderbetreuung und Freizeitaktivitäten. Überlegen Sie sich die Gesamtzeit, die Sie und die übrigen Personen in Ihrem Haushalt für Hausarbeit aufwenden: Wie viele Stunden werden an einem typischen Werktag für Hausarbeit aufgewendet? **Interviewer: Auf volle Stunden runden, Schätzung akzeptieren.**

Ausfüllen Stunden:

--	--

(weiß nicht)88

i3 Und wie viele Stunden wenden Sie selbst auf? **Interviewer: Auf volle Stunden runden, Schätzung akzeptieren.**

Ausfüllen Stunden:

--	--

(weiß nicht)88

i4 Und wie viele Stunden wendet Ihr (Ehe-)Partner/Ihre (Ehe-)Partnerin auf? **Interviewer: Auf volle Stunden runden, Schätzung akzeptieren.**

Ausfüllen Stunden:

--	--

(weiß nicht)88

Alle fragen, die zwischen Jänner und April geboren wurden.

i5 bis i7 Karte 89 Sagen Sie mir anhand dieser Karte, wie häufig Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen auf Ärzte und Ärztinnen im Allgemeinen zutreffen.

	stimme voll zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
i5 Ärzte verschweigen ihren Patienten selten die volle Wahrheit.	1	2	3	4	5	8
i6 Hausärzte behandeln ihre Patienten selten als gleichwertige Partner.	1	2	3	4	5	8
i7 Bevor sich Ärzte für eine Behandlung entscheiden, besprechen sie diese selten mit ihren Patienten.	1	2	3	4	5	8

i8 bis i10 Weiterhin Karte 89 Ich lese Ihnen nun ein paar Aussagen über die Rolle von Männern und Frauen in der Familie vor. Sagen Sie mir anhand dieser Karte, wie stark Sie den folgenden Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen.

	stimme voll zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
i8 Eine Frau sollte nicht ihre Erwerbstätigkeit zu Gunsten ihrer Familie reduzieren müssen.	1	2	3	4	5	8
i9 Frauen sollten mehr Verantwortung für Haushalt und Familie übernehmen.	1	2	3	4	5	8
i10 Wenn Arbeitsplätze knapp sind, sollten Frauen das gleiche Recht auf einen Arbeitsplatz haben wie Männer.	1	2	3	4	5	8

i11 Karte 90 Wie zufrieden sind Sie im Allgemeinen mit der derzeitigen Wirtschaftslage in Österreich? Bitte benutzen Sie diese Karte.

äußerst unzufrieden	weder unzufrieden noch zufrieden					äußerst zufrieden	(weiß nicht)				
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88

i12 Weiterhin Karte 90 Wenn Sie nun an die österreichische Bundesregierung denken, wie zufrieden sind Sie mit der Art und Weise, wie Sie ihre Arbeit verrichtet? Verwenden Sie noch einmal diese Karte.

äußerst unzufrieden	weder unzufrieden noch zufrieden					äußerst zufrieden	(weiß nicht)				
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88

i13 Weiterhin Karte 90 Und wie zufrieden sind Sie im Großen und Ganzen mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Österreich funktioniert? Verwenden Sie weiterhin diese Karte.

äußerst unzufrieden						weder unzufrieden noch zufrieden						äußerst zufrieden	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		88	

Jänner bis April Geborene → Weiter mit Frage i41

Alle fragen, die zwischen Mai und August geboren wurden.

i14 Darf ich kurz noch einmal nachfragen. Leben Sie zurzeit mit Ihrem (Ehe-)Partner/Ihrer (Ehe-)Partnerin zusammen?

- ja 1 → **Weiter mit Frage i15**
- nein 2 → **Weiter mit Frage i18**
- (weiß nicht) 8 → **Weiter mit Frage i18**

i15 Karte 91 Ich würde jetzt gerne über Hausarbeit sprechen. Mit Hausarbeit ist alles gemeint, was zu Hause erledigt werden muss, wie z. B. Kochen, Waschen, Putzen, Bügeln, Einkaufen, Reparaturen, aber nicht Kinderbetreuung und Freizeitaktivitäten. Überlegen Sie sich die Gesamtzeit, die Sie und die übrigen Personen in Ihrem Haushalt für Hausarbeit aufwenden: Wie viele Stunden werden an einem typischen Werktag für Hausarbeit aufgewendet? **Interviewer: Auf volle Stunden runden, Schätzung akzeptieren.**

Ausfüllen Stunden:

(weiß nicht) 88

i16 Wie hoch ist Ihr Anteil an der Hausarbeit, wenn 0% für „ich leiste überhaupt keine Hausarbeit“ steht und 100% „ich leiste die ganze Hausarbeit“ bedeutet? **Interviewer: Prozente eintragen, Schätzung akzeptieren.**

Ausfüllen Prozent: %

(weiß nicht) 888

i17 Und wie hoch ist der Anteil Ihres (Ehe-)Partners/Ihrer (Ehe-)Partnerin an der Hausarbeit, wenn 0% für „ich leiste überhaupt keine Hausarbeit“ steht und 100% „ich leiste die ganze Hausarbeit“ bedeutet? **Interviewer: Prozente eintragen, Schätzung akzeptieren.**

Ausfüllen Prozent: %

(weiß nicht) 888

Alle fragen, die zwischen Mai und August geboren wurden.

i18 Darf ich noch einmal nachfragen. Sind Sie zurzeit unselbständig beschäftigt, selbständig erwerbstätig oder arbeiten Sie zurzeit im Familienunternehmen? **Interviewer:** „arbeitet vorübergehend nicht“ als „ja“ ringeln.

- ja 1 → Weiter mit Frage i19
- alle anderen 2 → Weiter mit Frage i22

Nun ein paar Fragen über Ihre momentane Erwerbstätigkeit.

i19 Finden Sie Ihre Arbeit ... **Vorlesen**

- überhaupt nicht abwechslungsreich, 1
- wenig abwechslungsreich, 2
- ziemlich abwechslungsreich, 3
- oder sehr abwechslungsreich? 4
- (weiß nicht) 8

i20 Und finden Sie, dass Ihr Arbeitsplatz ... **Vorlesen**

- überhaupt nicht gesichert ist, 1
- wenig gesichert ist, 2
- ziemlich gesichert ist, 3
- oder sehr gesichert ist? 4
- (weiß nicht) 8

i21 Und gefährdet Ihre Arbeit Ihre Gesundheit und Sicherheit ... **Vorlesen**

- überhaupt nicht, 1
- ein wenig, 2
- ziemlich, 3
- oder sehr? 4
- (weiß nicht) 8

Alle fragen, die zwischen Mai und August geboren wurden.

i22 Karte 92 Wenn Sie zwischen den folgenden Möglichkeiten wählen müssten, welche würden Sie vorziehen? Wählen Sie bitte eine Ziffer zwischen 1 und 5 auf dieser Karte, um Ihre Meinung zu diesen Aussagen zu verdeutlichen.

Eine Frau sollte bereit sein, ihre Erwerbstätigkeit zugunsten ihrer Familie zu reduzieren.

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5

Eine Frau sollte nicht ihre Erwerbstätigkeit zu Gunsten ihrer Familie reduzieren müssen.

Alle fragen, die zwischen September und Dezember geboren wurden.

i28 bis i30 Karte 96 Bitte benutzen Sie diese Karte. Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen über Ärzte im Allgemeinen zu oder wie sehr lehnen Sie diese ab?

	stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
i28 Ärzte verschweigen ihren Patienten normalerweise die volle Wahrheit.	1	2	3	4	5	8
i29 Hausärzte behandeln ihre Patienten normalerweise als gleichwertige Partner.	1	2	3	4	5	8
i30 Bevor sich Ärzte für eine Behandlung entscheiden, besprechen Sie diese normalerweise mit ihren Patienten.	1	2	3	4	5	8

Alle fragen, die zwischen September und Dezember geboren wurden.

i31 Darf ich noch einmal nachfragen: Sind Sie zurzeit unselbständig beschäftigt, selbständig erwerbstätig oder arbeiten Sie zurzeit im Familienunternehmen? **Interviewer:** „**arbeitet vorübergehend nicht**“ als „**ja**“ ringeln.

ja 1 → **Weiter mit Frage i32**
 alle anderen 2 → **Weiter mit Frage i35**

i32 Karte 97 Sagen Sie mir bitte – auf einer Skala von 0 bis 10 – wie abwechslungsreich Ihre Arbeit ist. 0 bedeutet „überhaupt nicht abwechslungsreich“ und 10 bedeutet „sehr abwechslungsreich“.

überhaupt nicht abwechs- lungsreich											sehr abwechs- lungsreich	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88	

i33 Karte 98 Sagen Sie mir bitte – auf einer Skala von 0 bis 10 – wie gesichert Ihr Arbeitsplatz ist. 0 bedeutet „überhaupt nicht gesichert“ und 10 bedeutet „sehr gesichert“.

überhaupt nicht gesichert											sehr gesichert	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88	

i34 Karte 99 Sagen Sie mir bitte – auf einer Skala von 0 bis 10 – wie sehr Ihre Gesundheit und Ihre Sicherheit durch Ihre Arbeit gefährdet wird. 0 bedeutet „überhaupt nicht gefährdet“ und 10 bedeutet „sehr stark gefährdet“.

überhaupt nicht gefährdet											sehr stark gefährdet	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	88	

Alle fragen, die zwischen September und Dezember geboren wurden.

i35 Karte 100 Wie zufrieden sind Sie im Allgemeinen mit der derzeitigen Wirtschaftslage in Österreich? Bitte benutzen Sie diese Karte.

sehr unzufrieden												sehr zufrieden	(weiß nicht)
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		88

i36 Weiterhin Karte 100 Wenn Sie nun an die österreichische Bundesregierung denken, wie zufrieden sind Sie mit der Art und Weise, wie Sie ihre Arbeit verrichtet? Verwenden Sie noch einmal diese Karte.

sehr unzufrieden												sehr zufrieden	(weiß nicht)
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		88

i37 Weiterhin Karte 100 Und wie zufrieden sind Sie im Großen und Ganzen mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Österreich funktioniert? Verwenden Sie noch einmal diese Karte.

sehr unzufrieden												sehr zufrieden	(weiß nicht)
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		88

i38 bis i40 Karte 101 Verwenden Sie diese Karte. Sagen Sie mir bitte – auf einer Skala von 0 bis 10 – wie stark Sie persönlich jeder dieser Institutionen, die ich Ihnen vorlese, vertrauen. 0 heißt, Sie vertrauen dieser Institution überhaupt nicht, 10 bedeutet, Sie vertrauen ihr vollkommen. Erstens, ...

		überhaupt kein Vertrauen											voll- kommenes Vertrauen
i38 dem österreichischen Parlament?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
i39 der Justiz?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
i40 den Politikern?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

i41 Interviewer, bitte das Interview beenden. Danke, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diese Fragen zu beantworten!

Interviewer, bitte Datum des Interviews eintragen:

Tag	Monat					
<table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>			:	<table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>		

Interviewer, bitte Endzeit des Interviews eintragen:

Stunde	Minute					
<table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>			:	<table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>		

Interviewer, bitte beantworten Sie Teil J im Anschluss. Fragen zum Interview allgemein.

J1 Hat der/die Befragte bei irgendwelchen Fragen um Erklärungen gebeten?

- nie 1
- fast nie 2
- hin und wieder 3
- oft 4
- sehr oft 5
- (weiß nicht) 8

J2 Hatten Sie bei irgendwelchen Fragen das Gefühl, dass der/die Befragte nur ungern antwortete?

- nie 1
- fast nie 2
- hin und wieder 3
- oft 4
- sehr oft 5
- (weiß nicht) 8

J3 Hatten Sie das Gefühl, dass der/die Befragte versuchte, die Fragen, so gut er/sie konnte, zu beantworten?

- nie 1
- fast nie 2
- hin und wieder 3
- oft 4
- sehr oft 5
- (weiß nicht) 8

J4 Im Großen und Ganzen, hatten Sie das Gefühl, dass der/die Befragte die Fragen verstanden hat?

- nie 1
- fast nie 2
- hin und wieder 3
- oft 4
- sehr oft 5
- (weiß nicht) 8

J5 War jemand anderer anwesend, der sich in das Interview einmischte?

- ja 1 → **Weiter mit Frage J6**
- nein 2 → **Ende**

J6 Wer? **Markieren Sie alles, das zutrifft**

- Ehemann/Ehefrau/Partner/in 1
- Sohn/Tochter (auch Stiefkinder, Adoptivkinder,
Kind/er der/des Partners/-in etc.) 2
- Eltern/Schwiegereltern/Stiefeltern etc 3
- andere Verwandte 4
- andere Nicht-Verwandte 5
- (weiß nicht) 8